

Qualitätssicherung
medizinische Rehabilitation
der Gesetzlichen Krankenkassen

Bericht Teil II
Patientenbogen
Ergebnisqualität, Patientenzufriedenheit, Prozessqualität
Qualitätssynopse
2016

Pneumologie

1007652
Gesundheitszentrum Oberammergau,
Fachklinik Am Kofel, Oberammergau

Einrichtungen im Datenpool: 14
Datenbankstand: Januar 2017
Berichtszeitraum 2015 - 2017
2016 - D16672-L104197-P50315

**BQS Institut für Qualität
und Patientensicherheit GmbH**

Kanzlerstr. 4
D-40472 Düsseldorf
Telefon: +49 211 635 534-66
Telefax: +49 211 280 729-99
E-Mail: qs-reha@bqs-institut.de
Homepage: <http://www.bqs.de>

Im Auftrag von:

GKV-Spitzenverband

Reinhardtstr. 28
D-10117 Berlin
Telefon: +49 30 206 288-0
Telefax: +49 30 206 288-88
E-Mail: kontakt@gkv-spitzenverband.de
Homepage: <http://www.gkv-spitzenverband.de>
<http://www.qs-reha.de>

Inhaltsverzeichnis

	Seite	
I	Vorbemerkung	I.1
II	Untersuchung der Stichprobe	
II.1	Einleitung	II.1
II.2	Ergebnisse	II.1
1	QUALITÄTSSYNOPSE - ZUSAMMENFASSUNG DER ERGEBNISSE	
1.1	Einleitung	1.1
1.2	Ergebnisse	1.2
2	ERGEBNISQUALITÄT	
2.1	Einleitung	2.1
2.2	Übersicht Qualitätsunterdimensionen	2.2
2.3	Ergebnisse	
2.3.1	Somatische Gesundheit	2.4
2.3.2	Schmerzen	2.5
2.3.3	Funktionsfähigkeit im Alltag	2.6
2.3.4	Psychisches Befinden	2.7
2.3.5	Soziale Integration	2.8
2.3.6	Gesundheitsverhalten	2.9
2.3.7	Krankheitsbewältigung	2.10
2.3.8	Summenscore Reha-Status	2.11
2.3.9	Effektstärken der einzelnen Qualitätsunterdimensionen	2.12
3	PATIENTENZUFRIEDENHEIT	
3.1	Einleitung	3.1
3.2	Übersicht Qualitätsunterdimensionen	3.2
3.3	Ergebnisse	
3.3.1	Ärztliche Betreuung	3.4
3.3.2	Betreuung durch die Pflegekräfte	3.5
3.3.3	Psychologische Betreuung	3.6
3.3.4	Behandlungen	3.7
3.3.5	Schulungen	3.8
3.3.6	Nicht-medizinische Dienstleistungen der Einrichtung	3.9
3.3.7	Freizeitmöglichkeiten	3.10
3.3.8	Rehabilitationsergebnis	3.11
3.3.9	Summenscore Zufriedenheit	3.12
3.3.10	Nicht risikoadjustierte Ergebnisse der einzelnen Qualitätsunterdimensionen	3.13
4	PROZESSQUALITÄT	
4.1	Einleitung	4.1
4.2	Ergebnisse	4.2
5	PATIENTENZUFRIEDENHEIT - DETAILÜBERSICHT ÜBER DIE BEANTWORTUNG DER EINZELNEN ITEMS	5.1
6	PROZESSQUALITÄT - DETAILÜBERSICHT ÜBER DIE BEANTWORTUNG DER EINZELNEN ITEMS	6.1

Leseanleitung: Eine ausführliche Leseanleitung wird separat zur Verfügung gestellt.

I Vorbemerkung

Der hier vorliegende Berichtsteil II ist der zweite Teil des Berichtswesens im QS-Reha®-Verfahren, dem Qualitätssicherungsverfahren der gesetzlichen Krankenkassen in der medizinischen Rehabilitation. Er enthält die Ergebnisse zur

- Ergebnisqualität,
- Patientenzufriedenheit,
- Prozessqualität und
- die zusammenfassende Qualitätssynopse.

Der separate Berichtsteil I enthält die Ergebnisse zur Strukturqualität und zu weiteren Aspekten der Prozessqualität. Der Berichtsteil II basiert auf den Daten, die mit dem Patientenbogen erhoben wurden. Er enthält eine Darstellung der Ergebnisse und kurze, aussagekräftige Erläuterungen. Eine ausführliche Beschreibung der jeweils eingesetzten Methoden und Verfahren findet sich im Methodenhandbuch des QS-Reha®-Verfahrens (Download über www.qs-reha.de) sowie in der separat zur Verfügung gestellten Leseanleitung. Dort werden auch statistische Kennzahlen beschrieben sowie ausführliche Interpretationshilfen zur Verfügung gestellt.

Vor der Darstellung der Resultate in den Qualitätsdimensionen Ergebnisqualität, Patientenzufriedenheit und Prozessqualität sowie der Qualitätssynopse werden die Merkmale der Stichprobe untersucht.

Die Qualitätssynopse, in der die Ergebnisse aus Berichtsteil I und dem hier vorliegenden Berichtsteil II zusammenfassend dargestellt werden, finden Sie in Kapitel 1.

Die Resultate in den Qualitätsdimensionen der Ergebnisqualität, Patientenzufriedenheit und Prozessqualität werden zunächst in Form von Übersichten dargestellt. Bei der Ergebnisqualität und Patientenzufriedenheit erfolgt dies durch Grafiken (Box-and-Whisker-Plots und z-standardisierte Einrichtungsergebnisse) in den Abschnitten 2.2 und 3.2, bei der Prozessqualität durch eine zusammenfassende Tabelle mit den Erfüllungsgraden der prozessbezogenen Items in Abschnitt 4.2. Dies ermöglicht es, die Ergebnisse Ihrer Einrichtung („Indexeinrichtung“) im Vergleich zu den Referenzeinrichtungen des gleichen Indikationsbereichs auf einen Blick zu erfassen.

In den Abschnitten 2.3 und 3.3 werden die Resultate in den einzelnen Qualitätsunterdimensionen der Ergebnisqualität und Patientenzufriedenheit über Benchmark- und Balkendiagramme sowie die Angabe von Effektstärken und Mittelwerten weiter aufbereitet. Anhand dieser Darstellungen ist es möglich, einzuschätzen, in welchen Dimensionen einerseits schon eine vergleichsweise hohe Qualität erreicht wurde bzw. wo andererseits noch Optimierungspotenzial besteht.

Am Ende dieses Berichts wird in Detailansichten die Verteilung der Antworten auf die auswertungsrelevanten Fragen in den Bereichen Patientenzufriedenheit und Prozessqualität dargestellt (siehe Kapitel 5 und 6). Auf dieser Grundlage ist eine genauere Analyse der Stärken und Schwächen in den einzelnen Qualitätsunterdimensionen möglich.

Hinweis: Wir haben uns bemüht, bei Referenzen auf Personen eine geschlechtsspezifische Differenzierung vorzunehmen. Sollten wir dies an einigen Stellen übersehen haben, möchten wir darauf hinweisen, dass die Verwendung der männlichen Form explizit als geschlechtsunabhängig verstanden werden soll.

II Untersuchung der Stichprobe

II.1 Einleitung

Datenausfälle können dazu führen, dass die Patienten mit vollständigen Datensätzen nicht mehr repräsentativ für die Gesamtstichprobe sind. Deshalb wird in diesem Abschnitt auf Basis der Angaben des Behandlerbogens geprüft, ob die Patienten, die zu irgendeinem Zeitpunkt aus der Erhebung ausgeschieden sind („Drop-Out-Patienten“), sich systematisch bezüglich relevanter Variablen von den in der Erhebung verbliebenen Patienten („Erhebungspatienten“) unterscheiden.

II.2 Ergebnisse

II.2.1 Drop-Out Analyse

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Behandlerbogen	150		2.279	
Drop-Out-Behandlerbogen	13 / 150		407 / 2.279	
davon				
Gründe für Drop-Out nach Angaben der Behandler (Mehrfachnennungen möglich)				
Teilnahme verweigert	5 / 13	38,5%	191 / 407	46,9%
kognitive/physische Einschränkungen	4 / 13	30,8%	47 / 407	11,5%
sprachliche Probleme	1 / 13	7,7%	43 / 407	10,6%
anderes	5 / 13	38,5%	162 / 407	39,8%
ohne Angabe von Gründen	0 / 13	0,0%	0 / 407	0,0%

II.2.2 Prüfung auf Unterschiede¹

	Erhebungs- patienten Indexeinrichtung	Drop-Out- Patienten Indexeinrichtung	Signifikanz ²
Anzahl Patienten	101	49	
Alter (Jahre)			
Mittelwert	68,6	70,6	
Standardabweichung	10,0	8,1	
Geschlecht			◆
Frauen	40,6%	59,2%	
Männer	59,4%	40,8%	
Rentner	95,0%	93,9%	
Chronifizierungsdauer (über 5 Jahre)	0,0%	2,0%	
Reha-Motivation bei Behandlungsbeginn³			◆
Anzahl Patienten mit gültigen Angaben	101	49	
Mittelwert	8,6	8,0	
Standardabweichung	1,2	1,3	
Komorbidität (KoMo-Gesamtscore)*			
Anzahl Patienten mit gültigen Angaben	101	49	
Mittelwert	0,6	0,6	
Standardabweichung	0,2	0,2	

¹ Bei Auftreten signifikanter Unterschiede zwischen den Erhebungs- und den Drop-Out-Patienten können die Ergebnisse der Auswertungen zur Ergebnisqualität und deren Interpretation nur eingeschränkt auf die Gesamtpopulation der Patienten dieser Einrichtung verallgemeinert werden.

² Es besteht ein statistisch signifikanter Unterschied: ◆

³ hohe Werte = hohe Motivation (Wertebereich: 0 bis 10)

* hohe Werte = hohe Komorbidität (Wertebereich: 0 bis 10)

II.2.3 Deskription der Stichprobe

In der folgenden Tabelle werden die wichtigsten Merkmale der Stichprobe beschrieben. Dazu gehören zum einen soziodemographische Merkmale und zum anderen Diagnosen und Eingangsbefunde (siehe Methodenhandbuch).

	Indexeinrichtung	Referenz- einrichtungen	Signifikanz ¹
Anzahl Patienten in der Stichprobe	101	1.283	
Alter (Jahre)			
Mittelwert	68,6	68,6	
Standardabweichung	10,0	8,8	
Geschlecht			
Frauen	40,6%	48,7%	
Männer	59,4%	51,3%	
Schulabschluss			
Noch in der Schule	1,0%	0,4%	
Hauptschulabschluss/Volksschulabschluss	53,6%	53,9%	
Realschulabschluss (mittlere Reife)/Polytechnische Oberschule	21,6%	27,5%	
Fachabitur/Abitur	18,6%	12,5%	
Sonstiges	3,1%	4,2%	
kein Schulabschluss	2,1%	1,6%	
Art der Maßnahme			◆
AHB/AR	83,2%	52,7%	
HV	16,8%	46,5%	
Sonstiges	0,0%	0,9%	
Komorbidität (KoMo-Gesamtscore)²			◆
Anzahl Patienten mit gültigen Angaben	101	1.283	
Mittelwert	0,6	1,0	
Standardabweichung	0,2	0,6	
Reha-Status bei Behandlungsbeginn			
Anzahl Patienten mit gültigen Angaben	99	1.244	
gravierend	49,5%	48,3%	
auffällig	34,3%	32,4%	
unauffällig	16,2%	19,2%	
Reha-Motivation bei Behandlungsbeginn³			◆
Anzahl Patienten mit gültigen Angaben	101	1.283	
Mittelwert	8,6	8,2	
Standardabweichung	1,2	1,9	

¹ Es besteht ein statistisch signifikanter Unterschied: ◆

Berechnungen zur Signifikanz wurden nur dann durchgeführt, wenn die Anzahl vollständig dokumentierter Fälle ≥ 50 ist.

² hohe Werte = hohe Komorbidität (Wertebereich: 0 bis 10)

³ hohe Werte = hohe Motivation (Wertebereich: 0 bis 10)

1 Qualitätssynopse - Zusammenfassung der Ergebnisse

1.1 Einleitung

Die Ergebnisse aus Berichtsteil I und Berichtsteil II werden zusammenfassend in der nachfolgenden Qualitätssynopse dargestellt. Zusätzlich gibt die Synopse der Zuweisungssteuerungskriterien einen Überblick über das Vorhandensein zuweisungssteuerungsrelevanter Strukturmerkmale in dieser Einrichtung. Erläuterungen zu diesen Synopsen entnehmen Sie bitte dem Methodenhandbuch und der Leseanleitung.

1.2 Ergebnisse

1.2.1 Qualitätssynopse der Basiskriterien

Struktur- und Prozessqualität	Indexeinrichtung	Referenzeinrichtungen		
		Durchschnitt	Interquartilrange	
Gesamtergebnis Struktur- und Prozessqualität	90,3%	88,4%	86,5% - 92,4%	
Erfasst über Einrichtungsbogen¹				
Allgemeine Merkmale und räumliche Ausstattung	84,6%	91,1%	92,3% - 100,0%	
Medizinisch-technische Ausstattung	78,6%	86,7%	82,1% - 96,4%	
Therapeutische Behandlungen, Schulungen, Patientenbetreuung	96,2%	93,7%	94,2% - 100,0%	
Personelle Ausstattung	92,3%	90,1%	92,3% - 92,3%	
Konzeptionelle Grundlagen	100,0%	90,5%	100,0% - 100,0%	
Interne Kommunikation und Personalentwicklung	100,0%	100,0%	100,0% - 100,0%	
Patientenorientierung	100,0%	100,0%	100,0% - 100,0%	
Interne Organisation	100,0%	91,1%	75,0% - 100,0%	
Erfasst über Patientenbogen²				
Behandler-Patient-Kommunikation	84,3%	75,7%	69,6% - 81,1%	
Therapie und Pflege	87,7%	89,5%	84,7% - 93,1%	
Nachsorge	69,5%	64,5%	56,1% - 71,1%	
Ergebnisqualität	Signifikanz ³ Indexeinrichtung	Anteil Referenzeinrichtungen		
		↓	●	↑
Gesamtergebnis Ergebnisqualität	●	7,1%	92,9%	0,0%
Somatische Gesundheit	●	7,1%	92,9%	0,0%
Schmerzen	●	7,1%	92,9%	0,0%
Funktionsfähigkeit im Alltag	●	0,0%	100,0%	0,0%
Psychisches Befinden	●	0,0%	100,0%	0,0%
Soziale Integration	●	0,0%	100,0%	0,0%
Gesundheitsverhalten	↑	14,3%	64,3%	21,4%
Krankheitsbewältigung	↑	7,1%	85,7%	7,1%
Patientenzufriedenheit	Signifikanz ³ Indexeinrichtung	Anteil Referenzeinrichtungen		
		↓	●	↑
Gesamtergebnis Patientenzufriedenheit	●	21,4%	57,1%	21,4%
Ärztliche Betreuung	●	28,6%	57,1%	14,3%
Betreuung durch die Pflegekräfte	●	21,4%	64,3%	14,3%
Psychologische Betreuung	●	21,4%	71,4%	7,1%
Behandlungen	●	7,1%	85,7%	7,1%
Schulungen	●	7,1%	85,7%	7,1%
Nicht-medizinische Dienstleistungen der Einrichtung	↑	28,6%	42,9%	28,6%
Freizeitmöglichkeiten	↑	21,4%	57,1%	21,4%
Rehabilitationsergebnis	●	14,3%	64,3%	21,4%

¹ Die Prozentangaben bei den über den Einrichtungsbogen erfassten Basiskriterien geben an, zu wieviel Prozent sie erfüllt sind.

² Die Prozentangaben bei den über den Patientenbogen erfassten Basiskriterien geben an, zu wieviel Prozent sie erfüllt sind.

³ Statistisch signifikant über dem Durchschnitt aller Referenzeinrichtungen:

Durchschnittlich in Bezug auf die Referenzeinrichtungen:

Statistisch signifikant unter dem Durchschnitt aller Referenzeinrichtungen:

Berechnungen zur Signifikanz wurden nur dann durchgeführt, wenn die Anzahl vollständig dokumentierter Fälle ≥ 50 ist.



1.2.2 Qualitätssynopse der Zuweisungssteuerungskriterien¹

A) Merkmale der Strukturqualität (Erfasst über Einrichtungsbogen)	Einrichtung 2016	
	erfüllt	nicht erfüllt
Gesamtergebnis Zuweisungssteuerungskriterien Anteil erfüllter Zuweisungssteuerungskriterien an allen Angaben zu Zuweisungssteuerungskriterien	27,3%	
I. Allgemeine Merkmale und räumliche Ausstattung		
Möglichkeit der Aufnahme von Patienten/-innen (ohne Begleitperson) mit		
Gehunfähigkeit		X
Querschnittlähmung		X
Sehbehinderung		X
Erblindung		X
starker Hörschädigung		X
Ertaubung		X
Orientierungsstörung ² /überwachungspflichtiges organisches Psychosyndrom/ Weglauftendenz (Überwachungsmöglichkeiten)		X
Dialysepflichtigkeit	X	
MRSA (separates Zimmer für MRSA-positive Patienten/-innen)		X
Rauchverbot auf dem gesamten Einrichtungsgelände		X
kein Alkoholausschank in der Einrichtung		X
Bewegungs-/Schwimmbad mit Hebelift		X
Möglichkeit der Kinderbetreuung		X
Möglichkeit der Mitnahme einer/-s pflegebedürftigen Angehörigen durch die/den Rehabilitandin/ Rehabilitanden		X
Spezifische Behandlungsangebote für rehabilitationsbedürftige pflegende Angehörige		X
Unterbringung von Erwachsenen als Begleitperson	X	

¹ Zuweisungssteuerungskriterien sind nur für den Bereich „A) Merkmale der Strukturqualität“ vorhanden. Für die Bereiche „B) Strukturnahe Prozessmerkmale“ und „C) Weitere prozessbezogene Kriterien Selbstdokumentation“ sind keine Zuweisungssteuerungskriterien definiert.

² Soweit Rehabilitationsfähigkeit vorliegend

1.2.2 Zuweisungssteuerungskriterien der Strukturqualität (Fortsetzung)

A) Merkmale der Strukturqualität	Einrichtung 2016	
	erfüllt	nicht erfüllt
I. Allgemeine Merkmale und räumliche Ausstattung (Fortsetzung)		
Kompetenzen zur Behandlung von Patienten/-innen ohne Kenntnisse der deutschen Sprache (behandelndes Personal, d.h. Ärzte/-innen, Psychologen/-innen, Therapeuten/-innen, Pflegekräfte)	X	
Anamnesen, Beratungs- und Behandlungsgespräche ohne Dolmetscher/-in möglich in		
Englisch	X	
Türkisch		X
Serbokroatisch		X
Italienisch		X
Griechisch		X
Spanisch		X
Russisch		X
Polnisch		X
Französisch		X
Kurdisch		X
Tschechisch		X
Slowakisch		X
sonstiger Sprache		X
II. Medizinisch-technische Ausstattung		
Die Kriterien zur medizinisch-technischen Ausstattung beziehen sich auf die gesamte Einrichtung und nicht auf einzelne Fachabteilungen!		
Überwachung für Schlafapnoe		X

1.2.2 Zuweisungssteuerungskriterien der Strukturqualität (Fortsetzung)

A) Merkmale der Strukturqualität	Einrichtung 2016	
	erfüllt	nicht erfüllt
III. Therapeutische Behandlungen, Schulungen, Patientenbetreuung		
Physiotherapie/Ergotherapie:		
Skoliosebehandlung mit speziellem Skolioseprogramm		X
Lymphdrainage, manuell	X	
Beratung zur Arbeitsplatzgestaltung		X
Maßnahmen in Bezug auf die Teilhabe am Arbeitsleben (z.B. arbeitsplatzbezogene Belastungserprobung, Arbeitsplatzsimulation)		X
Sozial- und Berufsberatung:		
Einleitung von Maßnahmen zur Berufsfindung durch Interessen- und Eignungsdiagnostik (Vorfeldmaßnahmen)		X
Information zur beruflichen Wiedereingliederung	X	
Besondere Ernährungsformen:		
Gastroenterologische Kostformen, Sonderkostformen:		
gastroenterologische Kostformen, Sonderkost, allergenfreie Kost	X	
glutenfreie Kost	X	
laktosearme Kost	X	
Sondenernährung	X	
Gesundheitsinformation, Motivation, Schulung zu: (regelmäßige Programme mit definiertem Angebot, z.B. strukturierte Seminare, Vorträge, Einzelschulungen; verwandte Themenbereiche können zusammengefasst werden)		
INR-Selbstmanagement	X	
geschlechtsspezifische Beratungsangebote	X	
Schulung für dermatologische Erkrankungen		X
IV. Personelle Ausstattung Jede Fachkraft muss die für die Leistungserbringung erforderliche Ausbildung sowie die entsprechende zur Führung der Berufsbezeichnung berechtigende Erlaubnis besitzen. Alle erforderlichen Qualifikationen müssen abgeschlossen sein und die entsprechenden Bescheinigungen vorliegen. Zuweisungssteuerungskriterien der Strukturqualität sind für diese Qualitätsunterdimension nicht vorhanden		

2 Ergebnisqualität

2.1 Einleitung

In diesem Abschnitt werden die Veränderungen des Gesundheitsstatus der Patienten dieser Einrichtung analysiert, die sechs Wochen nach Rehabilitationsende (Nachbefragung) festgestellt wurden. In die Auswertungen zur Ergebnisqualität gehen Daten aus den Patientenfragebögen zu Reha-Beginn und sechs Wochen nach der Reha ein. Die Fragebögen basieren auf dem IRES-Fragebogen - jedoch ohne die Erfassung der Funktionsfähigkeit im Beruf. Erfasst werden die folgenden Qualitätsunterdimensionen:

- Somatische Gesundheit,
- Schmerzen,
- Funktionsfähigkeit im Alltag,
- Psychisches Befinden,
- Soziale Integration,
- Gesundheitsverhalten und
- Krankheitsbewältigung

Die Resultate in den Qualitätsunterdimensionen der Ergebnisqualität werden zunächst in Form von Box-and-Whisker-Plots und z-standardisierten Einrichtungsergebnissen dargestellt (siehe Abschnitt 2.2.1 und 2.2.2). Diese Form der Darstellung ermöglicht es, die Ergebnisse Ihrer Einrichtung („Indexeinrichtung“) im Vergleich zu den Referenzeinrichtungen des gleichen Indikationsbereichs auf einen Blick zu erfassen. In den Box-and-Whisker-Plots (siehe Abschnitt 2.2.1) wird für jede Qualitätsunterdimension das risikoadjustierte Einrichtungsergebnis im Kontext von Minimum und Maximum sowie von Perzentilen der Ergebnisse der Referenzeinrichtungen abgebildet. In der Grafik mit den z-standardisierten Einrichtungsergebnissen (siehe Abschnitt 2.2.2) werden die Ergebnisse in den einzelnen Qualitätsunterdimensionen in einem einheitlichen Skalenbereich dargestellt, so dass sie direkt miteinander vergleichbar sind.

In Abschnitt 2.3 werden die risikoadjustierten Ergebnisse Ihrer Einrichtung für jede Qualitätsunterdimension in einer Tabelle und in einem Benchmarkdiagramm dargestellt. Da bei der Berechnung der risikoadjustierten Ergebnisse die u. U. unterschiedlichen Patientenprofile in den teilnehmenden Einrichtungen berücksichtigt werden, sind „faire“ Einrichtungsvergleiche möglich. Daher lässt sich anhand des Benchmarkdiagramms direkt ablesen, wie Ihre Einrichtung im Vergleich zu den Einrichtungen des Referenzpools abgeschnitten hat.

Zusätzlich zur risikoadjustierten Darstellung sind auch die nicht-risikoadjustierten Ergebnisse in den einzelnen Qualitätsunterdimensionen von Interesse, da sie das Qualitätsniveau ohne Relativierung abbilden. Daher werden in Form von Balkendiagrammen die Effektstärken in den einzelnen Qualitätsunterdimensionen angegeben. Sämtliche Effektstärken werden außerdem in einer Tabelle und einer Grafik in Abschnitt 2.3.9 aufgeführt.

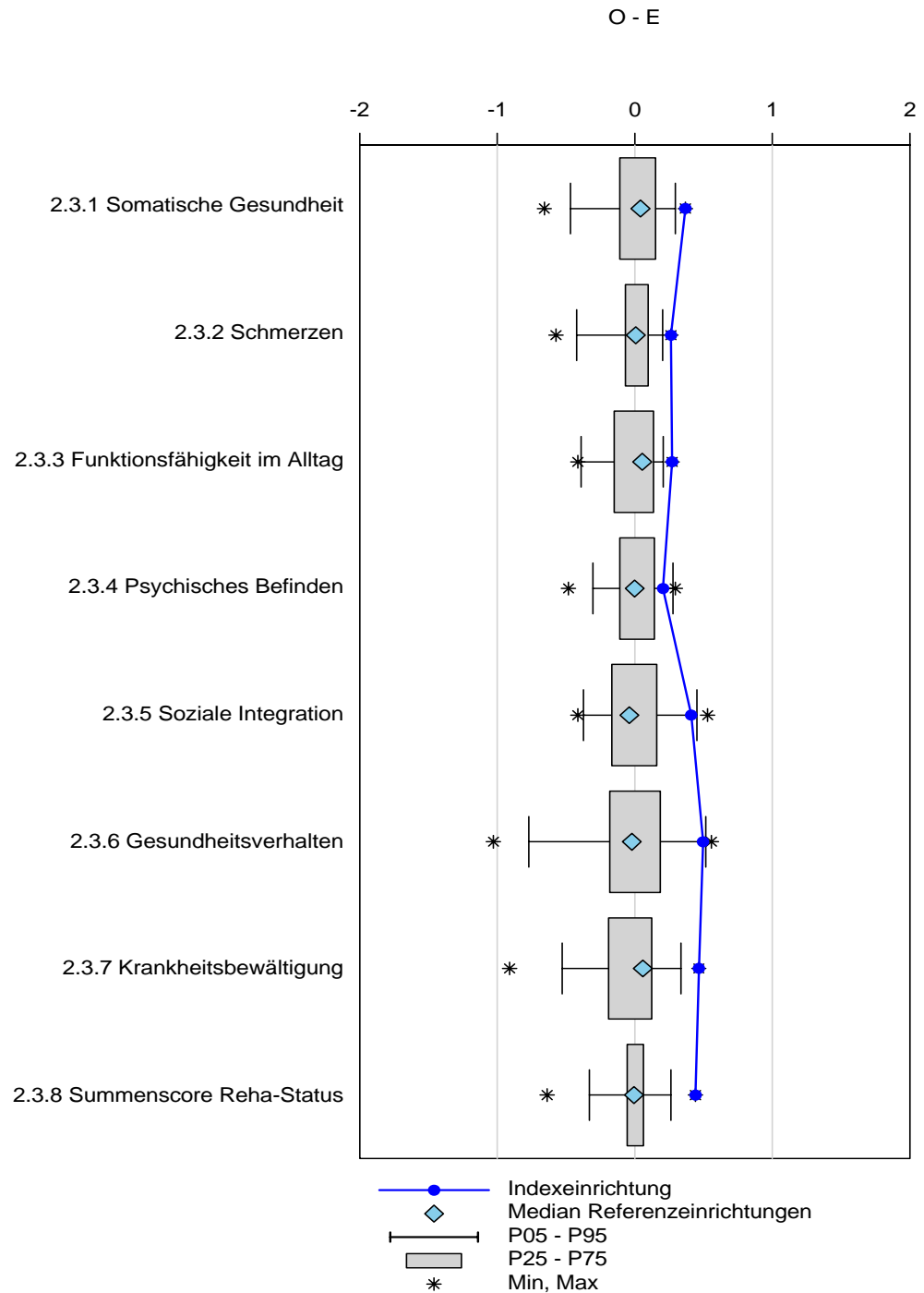
Detaillierte Erläuterungen der in diesem Kapitel abgebildeten Grafiken und Tabellen sowie insbesondere zur Risikoadjustierung und der Berechnung der Effektstärken sind der separat zur Verfügung gestellten Leseanleitung zu entnehmen.

2.2 Übersicht Qualitätsunterdimensionen

2.2.1 Box-and-Whisker-Plots der risikoadjustierten Einrichtungsergebnisse

Diagramm 2.2.1

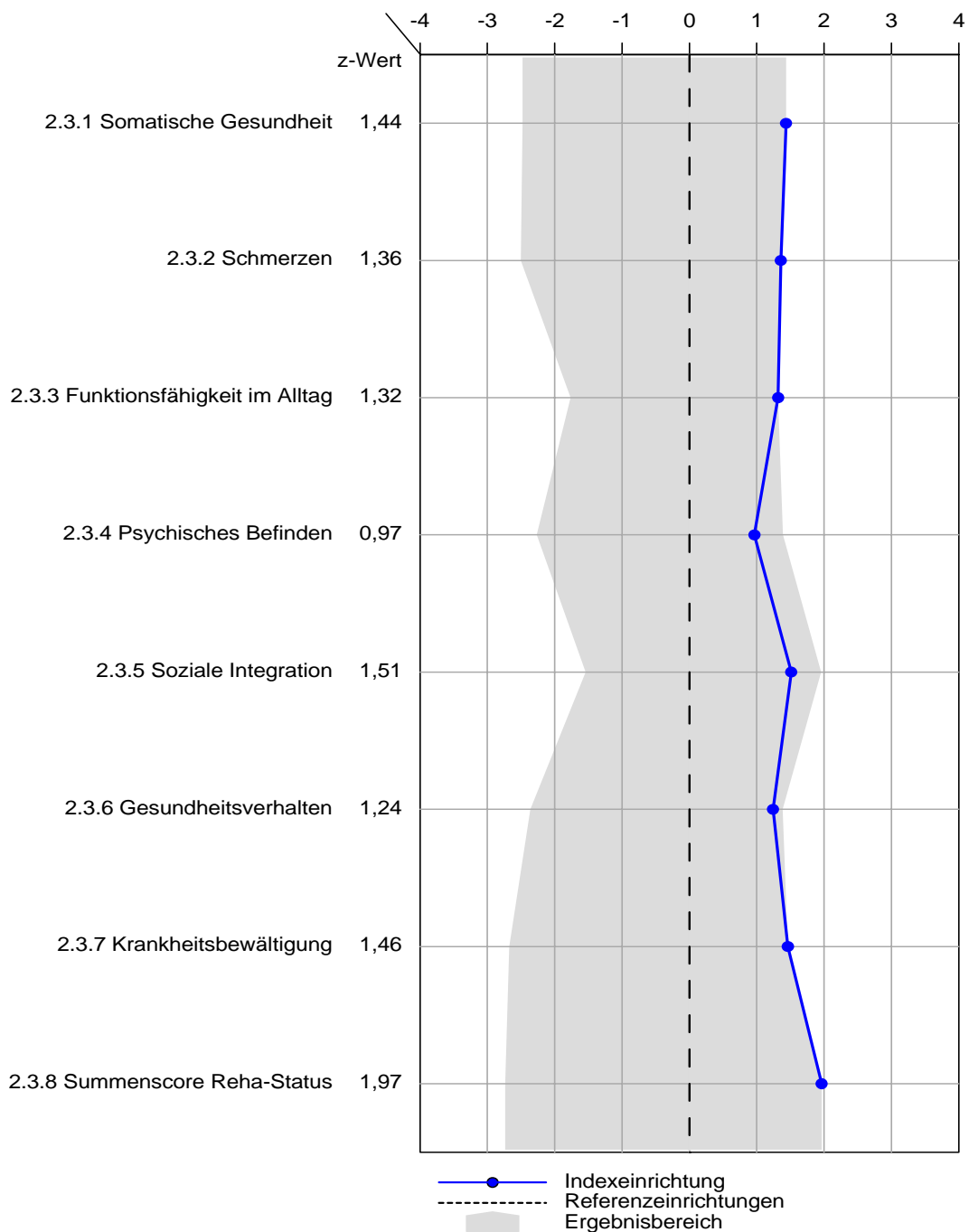
In der nachfolgenden Grafik wird für jede Qualitätsunterdimension das risikoadjustierte Ergebnis Ihrer Einrichtung (Punkt) im Kontext von Minimum und Maximum sowie von Perzentilen der Ergebnisse der Referenzeinrichtungen dargestellt. Liegt der Wert Ihrer Einrichtung oberhalb von 0, so ist das Ergebnis in der jeweiligen Qualitätsunterdimension besser als erwartet und umgekehrt. Weitere Erläuterungen finden Sie in der separat zur Verfügung gestellten Leseanleitung.



2.2.2 Profil der z-standardisierten Einrichtungsergebnisse

Diagramm 2.2.2

Die nachfolgende Darstellung zeigt, bei welchen Qualitätsunterdimensionen Ihre Einrichtung (Punkt) vom Gesamtwert der Referenzeinrichtungen abweicht (Null-Linie). Bei den dargestellten Abweichungen wird zudem berücksichtigt, wie stark die Einrichtungsergebnisse einer Qualitätsunterdimension streuen. Abweichungen werden hier in Streuungseinheiten dargestellt. Weitere Erläuterungen finden Sie in der separat zur Verfügung gestellten Leseanleitung.



2.3 Ergebnisse

2.3.1 Somatische Gesundheit

	Indexeinrichtung	Referenzeinrichtungen
beobachteter Mittelwert (O)	4,55	4,20
erwarteter Mittelwert (E)	4,18	4,19
O - E ¹	0,37	0,02

¹ Ist O - E größer als Null, so ist das Ergebnis der Indexeinrichtung in dieser Qualitätsunterdimension besser als erwartet und umgekehrt.

Diagramm 2.3.1.a:

Vergleich der risikoadjustierten Ergebnisse (O - E)

Minimum und Maximum der Einrichtungswerte: -0,66 und 0,37

Median und Mittelwert der Einrichtungswerte: 0,04 und -0,01

Das Ergebnis der Indexeinrichtung unterscheidet sich nicht signifikant vom Ergebnis der Referenzeinrichtungen.

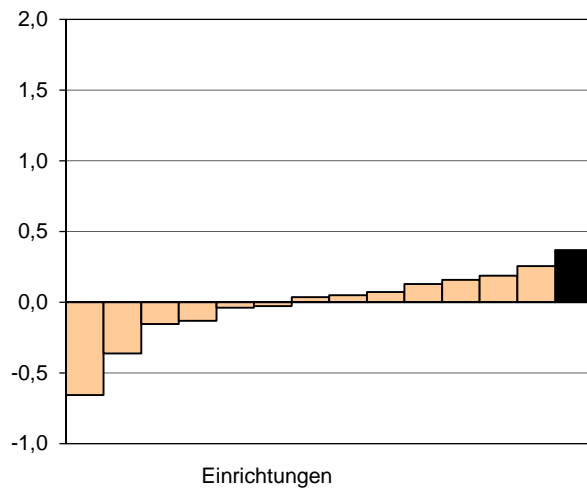
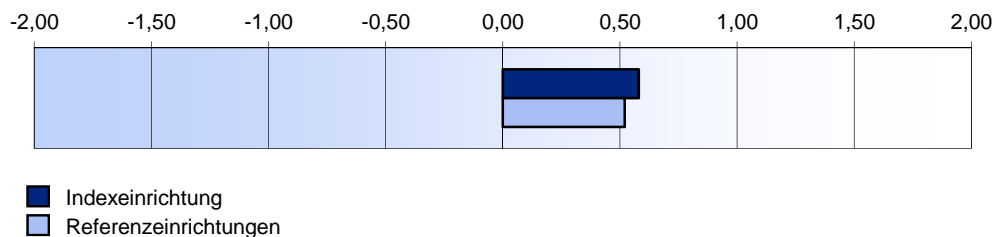


Diagramm 2.3.1.b:

Effektstärken (nicht risikoadjustiert)

Indexeinrichtung: 0,58

Referenzeinrichtungen: 0,52



2.3.2 Schmerzen

	Indexeinrichtung	Referenzeinrichtungen
beobachteter Mittelwert (O)	4,38	3,99
erwarteter Mittelwert (E)	4,12	4,00
O - E ¹	0,26	-0,01

¹ Ist O - E größer als Null, so ist das Ergebnis der Indexeinrichtung in dieser Qualitätsunterdimension besser als erwartet und umgekehrt.

Diagramm 2.3.2.a:

Vergleich der risikoadjustierten Ergebnisse (O - E)

Minimum und Maximum der Einrichtungswerte: -0,57 und 0,26

Median und Mittelwert der Einrichtungswerte: 0,01 und -0,03

Das Ergebnis der Indexeinrichtung unterscheidet sich nicht signifikant vom Ergebnis der Referenzeinrichtungen.

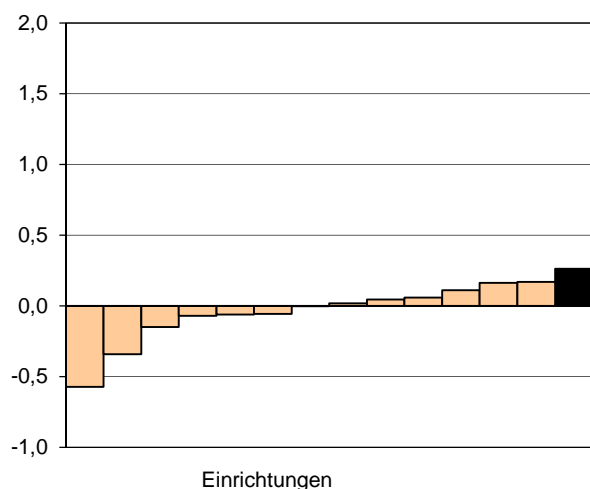
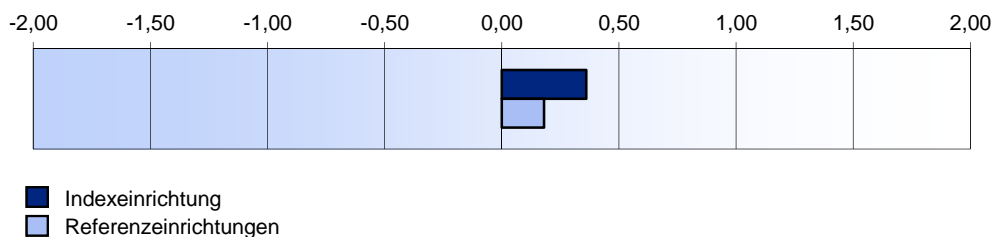


Diagramm 2.3.2.b:

Effektstärken (nicht risikoadjustiert)

Indexeinrichtung: 0,36

Referenzeinrichtungen: 0,18



2.3.3 Funktionsfähigkeit im Alltag

	Indexeinrichtung	Referenzeinrichtungen
beobachteter Mittelwert (O)	4,17	4,04
erwarteter Mittelwert (E)	3,90	4,04
O - E ¹	0,27	0,00

¹ Ist O - E größer als Null, so ist das Ergebnis der Indexeinrichtung in dieser Qualitätsunterdimension besser als erwartet und umgekehrt.

Diagramm 2.3.3.a:

Vergleich der risikoadjustierten Ergebnisse (O - E)

Minimum und Maximum der Einrichtungswerte: -0,41 und 0,27

Median und Mittelwert der Einrichtungswerte: 0,05 und -0,02

Das Ergebnis der Indexeinrichtung unterscheidet sich nicht signifikant vom Ergebnis der Referenzeinrichtungen.

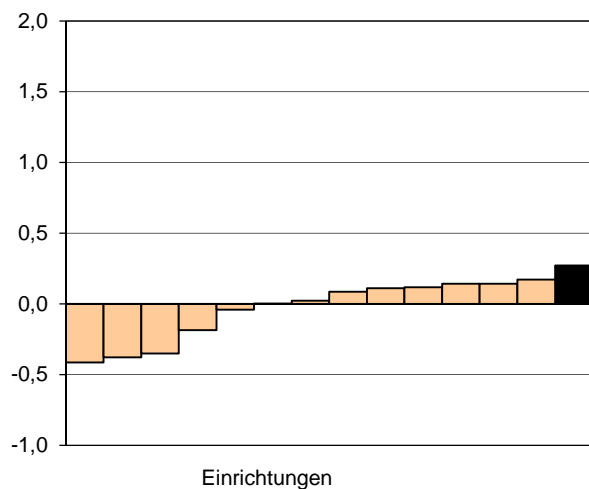
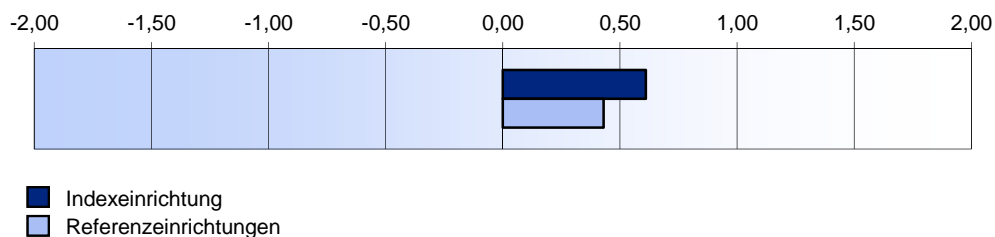


Diagramm 2.3.3.b:

Effektstärken (nicht risikoadjustiert)

Indexeinrichtung: 0,61

Referenzeinrichtungen: 0,43



2.3.4 Psychisches Befinden

	Indexeinrichtung	Referenzeinrichtungen
beobachteter Mittelwert (O)	6,31	6,31
erwarteter Mittelwert (E)	6,10	6,31
O - E ¹	0,21	0,00

¹ Ist O - E größer als Null, so ist das Ergebnis der Indexeinrichtung in dieser Qualitätsunterdimension besser als erwartet und umgekehrt.

Diagramm 2.3.4.a:

Vergleich der risikoadjustierten Ergebnisse (O - E)

Minimum und Maximum der Einrichtungswerte: -0,48 und 0,30

Median und Mittelwert der Einrichtungswerte: 0,00 und 0,00

Das Ergebnis der Indexeinrichtung unterscheidet sich nicht signifikant vom Ergebnis der Referenzeinrichtungen.

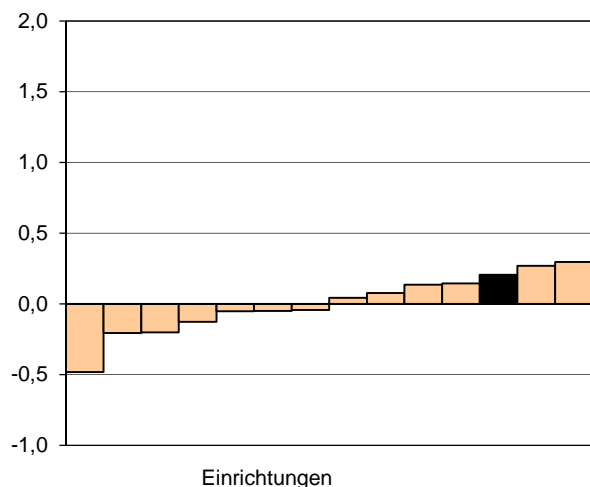
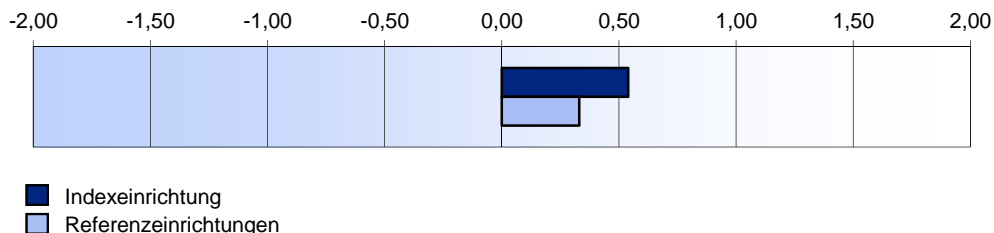


Diagramm 2.3.4.b:

Effektstärken (nicht risikoadjustiert)

Indexeinrichtung: 0,54

Referenzeinrichtungen: 0,33



2.3.5 Soziale Integration

	Indexeinrichtung	Referenzeinrichtungen
beobachteter Mittelwert (O)	7,97	7,66
erwarteter Mittelwert (E)	7,56	7,65
O - E ¹	0,41	0,01

¹ Ist O - E größer als Null, so ist das Ergebnis der Indexeinrichtung in dieser Qualitätsunterdimension besser als erwartet und umgekehrt.

Diagramm 2.3.5.a:

Vergleich der risikoadjustierten Ergebnisse (O - E)

Minimum und Maximum der Einrichtungswerte: -0,41 und 0,53

Median und Mittelwert der Einrichtungswerte: -0,04 und 0,00

Das Ergebnis der Indexeinrichtung unterscheidet sich nicht signifikant vom Ergebnis der Referenzeinrichtungen.

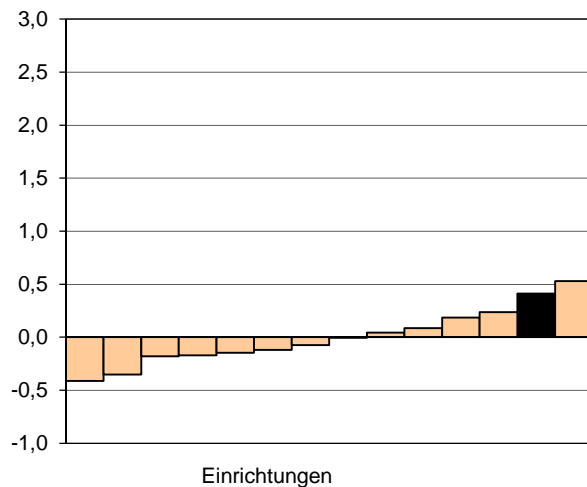
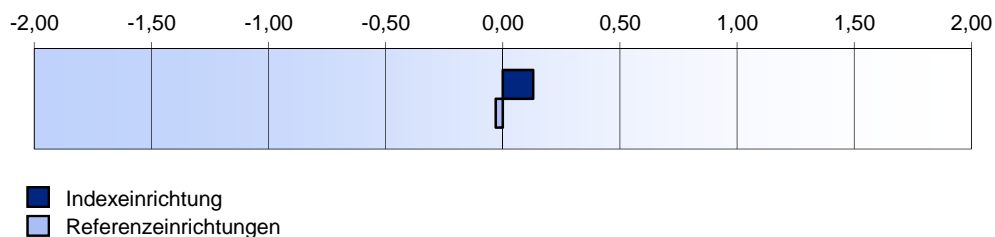


Diagramm 2.3.5.b:

Effektstärken (nicht risikoadjustiert)

Indexeinrichtung: 0,13

Referenzeinrichtungen: -0,03



2.3.6 Gesundheitsverhalten

	Indexeinrichtung	Referenzeinrichtungen
beobachteter Mittelwert (O)	7,64	7,17
erwarteter Mittelwert (E)	7,14	7,16
O - E ¹	0,50	0,02

¹ Ist O - E größer als Null, so ist das Ergebnis der Indexeinrichtung in dieser Qualitätsunterdimension besser als erwartet und umgekehrt.

Diagramm 2.3.6.a:

Vergleich der risikoadjustierten Ergebnisse (O - E)

Minimum und Maximum der Einrichtungswerte: -1,03 und 0,56

Median und Mittelwert der Einrichtungswerte: -0,02 und -0,03

Das Ergebnis der Indexeinrichtung ist signifikant besser als das Ergebnis der Referenzeinrichtungen.

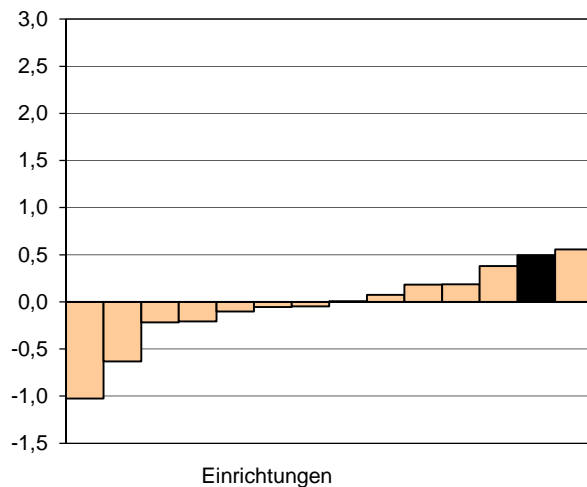
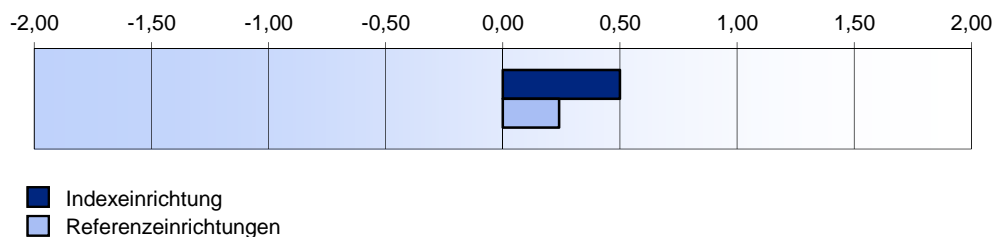


Diagramm 2.3.6.b:

Effektstärken (nicht risikoadjustiert)

Indexeinrichtung: 0,50

Referenzeinrichtungen: 0,24



2.3.7 Krankheitsbewältigung

	Indexeinrichtung	Referenzeinrichtungen
beobachteter Mittelwert (O)	6,37	6,12
erwarteter Mittelwert (E)	5,91	6,10
O - E ¹	0,47	0,02

¹ Ist O - E größer als Null, so ist das Ergebnis der Indexeinrichtung in dieser Qualitätsunterdimension besser als erwartet und umgekehrt.

Diagramm 2.3.7.a:

Vergleich der risikoadjustierten Ergebnisse (O - E)

Minimum und Maximum der Einrichtungswerte: -0,91 und 0,47

Median und Mittelwert der Einrichtungswerte: 0,06 und -0,02

Das Ergebnis der Indexeinrichtung ist signifikant besser als das Ergebnis der Referenzeinrichtungen.

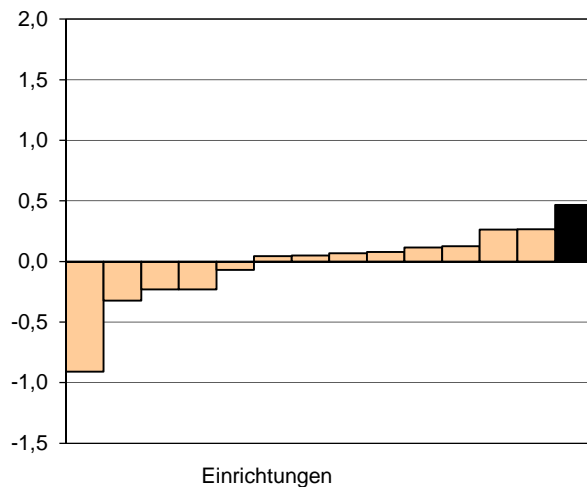
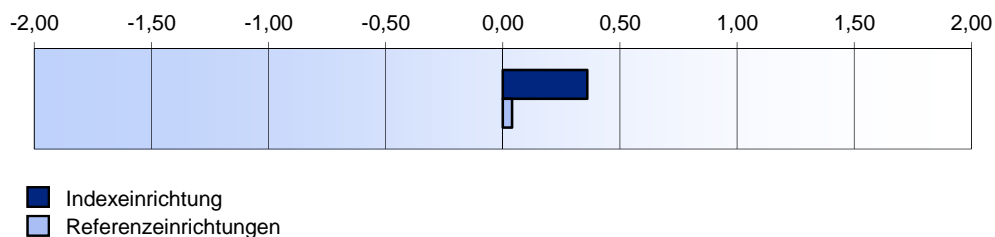


Diagramm 2.3.7.b:

Effektstärken (nicht risikoadjustiert)

Indexeinrichtung: 0,36

Referenzeinrichtungen: 0,04



2.3.8 Summenscore Reha-Status

	Indexeinrichtung	Referenzeinrichtungen
beobachteter Mittelwert (O)	6,05	5,73
erwarteter Mittelwert (E)	5,61	5,71
O - E ¹	0,44	0,01

¹ Ist O - E größer als Null, so ist das Ergebnis der Indexeinrichtung in dieser Qualitätsunterdimension besser als erwartet und umgekehrt.

Diagramm 2.3.8.a:

Vergleich der risikoadjustierten Ergebnisse (O - E)

Minimum und Maximum der Einrichtungswerte: -0,64 und 0,44

Median und Mittelwert der Einrichtungswerte: 0,00 und -0,01

Das Ergebnis der Indexeinrichtung unterscheidet sich nicht signifikant vom Ergebnis der Referenzeinrichtungen.

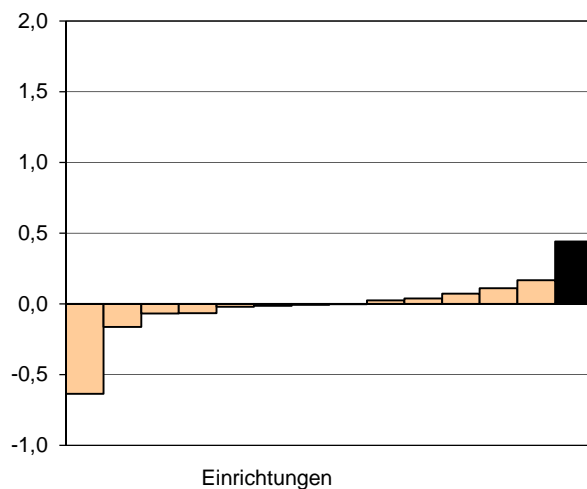
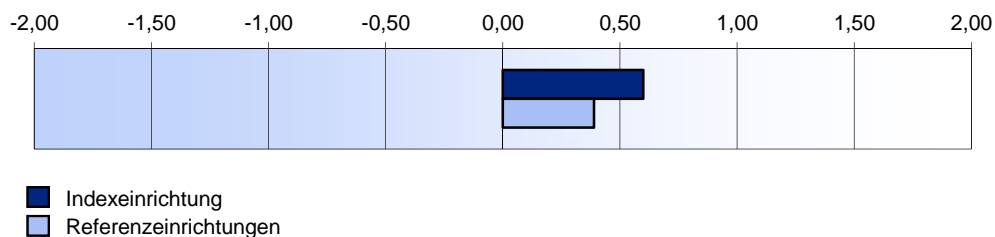


Diagramm 2.3.8.b:

Effektstärken (nicht risikoadjustiert)

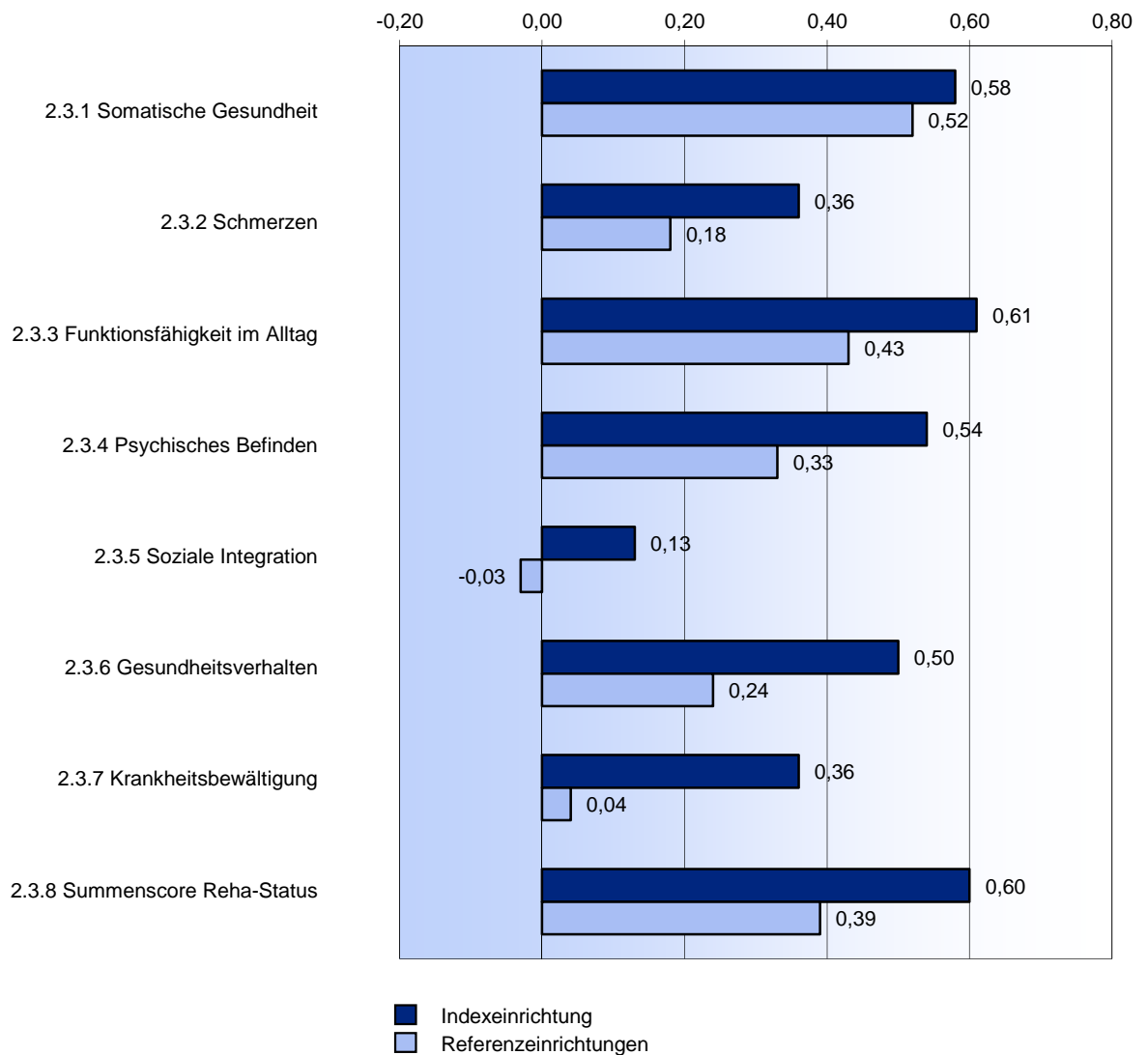
Indexeinrichtung: 0,60

Referenzeinrichtungen: 0,39



2.3.9 Effektstärken der einzelnen Qualitätsunterdimensionen

Diagramm 2.3.9:
Effektstärken der einzelnen Qualitätsunterdimensionen



2.3.9 Effektstärken der einzelnen Qualitätsunterdimensionen (Fortsetzung)

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
Somatische Gesundheit				
Anzahl gültiger Antworten	98		1.222	
Mittlere Differenz		1,17		0,87
Standardabweichung		2,02		1,69
Effektstärke		0,58		0,52
Schmerzen				
Anzahl gültiger Antworten	41		739	
Mittlere Differenz		0,76		0,29
Standardabweichung		2,13		1,66
Effektstärke		0,36		0,18
Funktionsfähigkeit im Alltag				
Anzahl gültiger Antworten	100		1.262	
Mittlere Differenz		1,22		0,72
Standardabweichung		2,00		1,67
Effektstärke		0,61		0,43
Psychisches Befinden				
Anzahl gültiger Antworten	99		1.232	
Mittlere Differenz		1,04		0,51
Standardabweichung		1,92		1,57
Effektstärke		0,54		0,33
Soziale Integration				
Anzahl gültiger Antworten	98		1.242	
Mittlere Differenz		0,26		-0,06
Standardabweichung		2,01		1,86
Effektstärke		0,13		-0,03
Gesundheitsverhalten				
Anzahl gültiger Antworten	100		1.256	
Mittlere Differenz		0,90		0,45
Standardabweichung		1,79		1,91
Effektstärke		0,50		0,24
Krankheitsbewältigung				
Anzahl gültiger Antworten	99		1.255	
Mittlere Differenz		0,74		0,06
Standardabweichung		2,02		1,69
Effektstärke		0,36		0,04
Summenscore Reha-Status				
Anzahl gültiger Antworten	97		1.213	
Mittlere Differenz		0,96		0,45
Standardabweichung		1,60		1,17
Effektstärke		0,60		0,39

3 Patientenzufriedenheit

3.1 Einleitung

Die Items des Fragebogens zur Patientenzufriedenheit, welcher in den Patientenbogen integriert ist, lassen sich inhaltlich in folgende Qualitätsunterdimensionen differenzieren:

- Ärztliche Betreuung,
- Betreuung durch die Pflegekräfte,
- Psychologische Betreuung,
- Behandlungen,
- Schulungen,
- Nicht-medizinische Dienstleistungen der Einrichtung,
- Freizeitmöglichkeiten und
- Rehabilitationsergebnis

Zusätzlich wird eine zusammenfassende Beurteilung der Rehabilitationseinrichtung im „Summenscore Zufriedenheit“ aggregiert, der die vier Qualitätsunterdimensionen „Ärztliche Betreuung“, „Betreuung durch die Pflegekräfte“, „Psychologische Betreuung“ und „Nicht-medizinische Dienstleistungen der Einrichtung“ umfasst und somit ein globales Maß der Patientenzufriedenheit darstellt.

Die Resultate in den Qualitätsunterdimensionen der Patientenzufriedenheit werden zunächst in Form von Box-and-Whisker-Plots und z-standardisierten Einrichtungsergebnissen dargestellt (siehe Abschnitt 3.2.1 und 3.2.2). Diese Form der Darstellung ermöglicht es, die Ergebnisse Ihrer Einrichtung („Indexeinrichtung“) im Vergleich zu den Referenzeinrichtungen des gleichen Indikationsbereichs auf einen Blick zu erfassen. In den Box-and-Whisker-Plots (siehe Abschnitt 3.2.1) wird für jede Qualitätsunterdimension das risikoadjustierte Einrichtungsergebnis im Kontext von Minimum und Maximum sowie von Perzentilen der Ergebnisse der Referenzeinrichtungen abgebildet. In der Grafik mit den z-standardisierten Einrichtungsergebnissen (siehe Abschnitt 3.2.2) werden die Ergebnisse in den einzelnen Qualitätsunterdimensionen in einem einheitlichen Skalenbereich dargestellt, so dass sie direkt miteinander vergleichbar sind.

In Abschnitt 3.3 werden die risikoadjustierten Ergebnisse Ihrer Einrichtung für jede Qualitätsunterdimension in einer Tabelle und in einem Benchmarkdiagramm dargestellt. Da bei der Berechnung der risikoadjustierten Ergebnisse die u. U. unterschiedlichen Patientenprofile in den teilnehmenden Einrichtungen berücksichtigt werden, sind „faire“ Einrichtungsvergleiche möglich. Daher lässt sich anhand des Benchmarkdiagramms direkt ablesen, wie Ihre Einrichtung im Vergleich zu den Einrichtungen des Referenzpools abgeschnitten hat. Außerdem werden in Form von Balkendiagrammen die (nicht-risikoadjustierten) Ergebnisse der Einzelfragen angegeben.

Zusätzlich zur risikoadjustierten Darstellung sind auch die nicht-risikoadjustierten Ergebnisse in den einzelnen Qualitätsunterdimensionen von Interesse, da sie das Qualitätsniveau ohne Relativierung abbilden. Daher werden außerdem die Mittelwerte in den einzelnen Qualitätsunterdimensionen in einer Tabelle und in einer Grafik aufgeführt (siehe in Abschnitt 3.3.10).

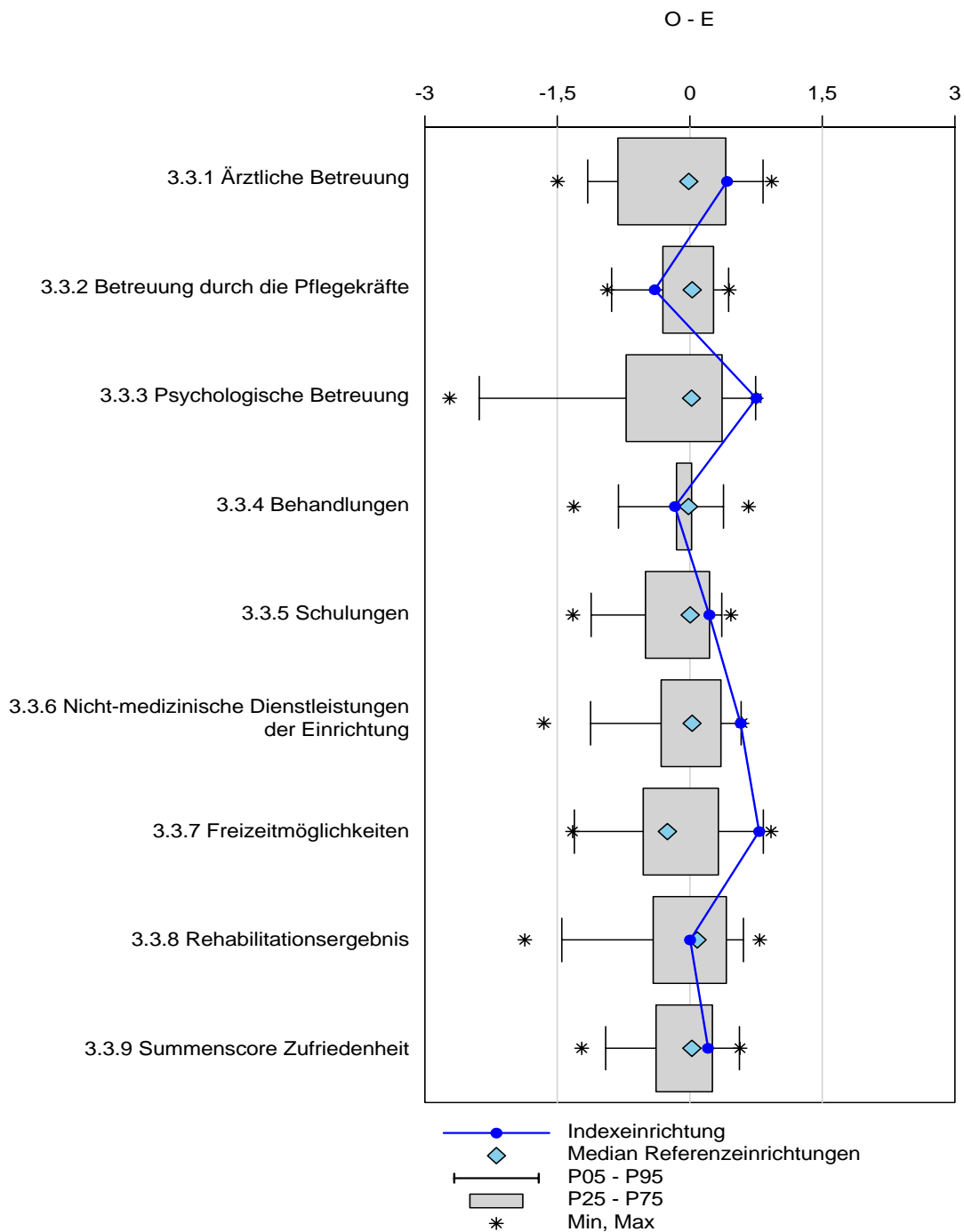
Detaillierte Erläuterungen der in diesem Kapitel abgebildeten Grafiken und Tabellen sowie insbesondere zur Risikoadjustierung sind der separat zur Verfügung gestellten Leseanleitung zu entnehmen.

3.2 Übersicht Qualitätsunterdimensionen

3.2.1 Box-and-Whisker-Plots der risikoadjustierten Einrichtungsergebnisse

Diagramm 3.2.1

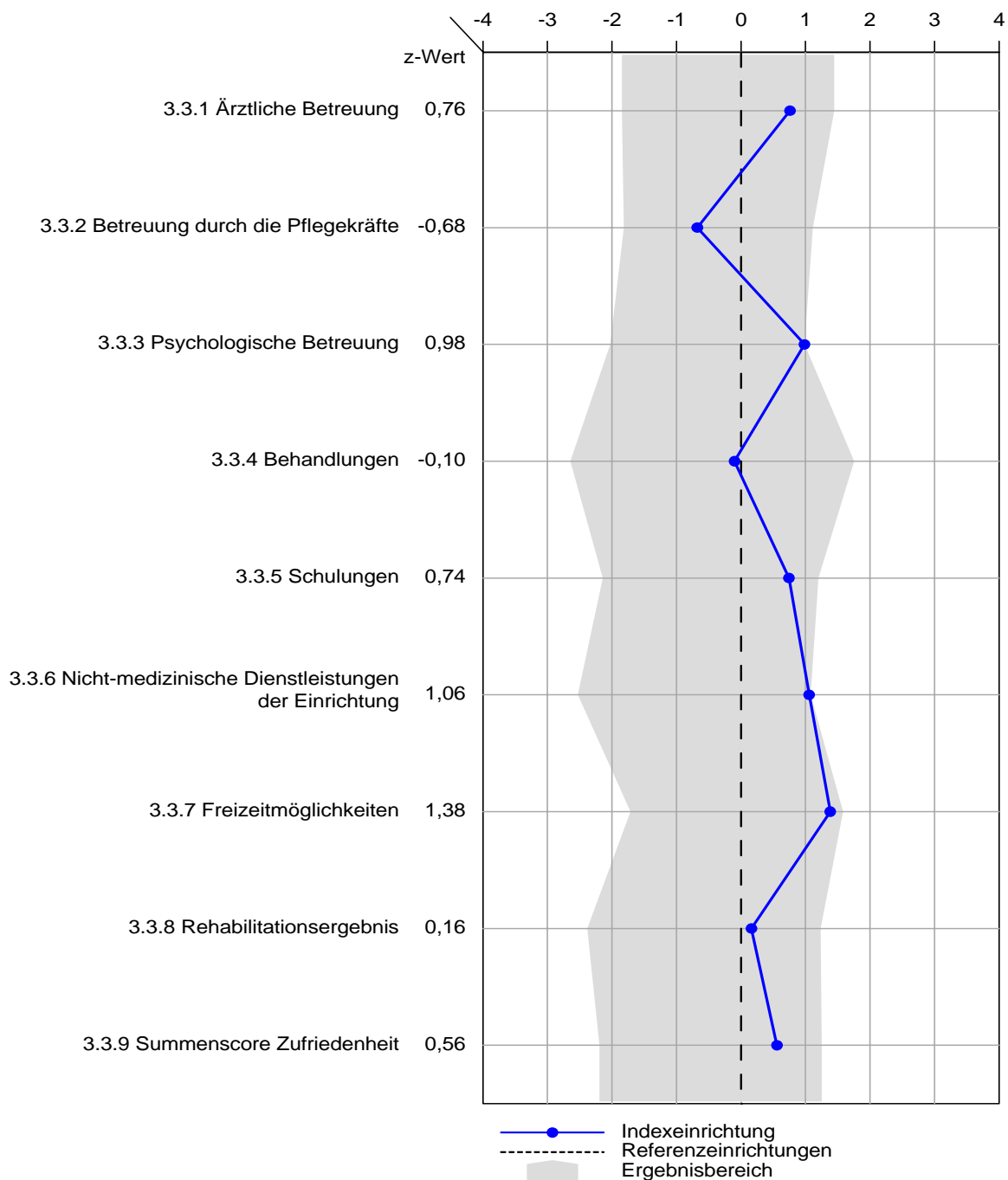
In der nachfolgenden Grafik wird für jede Qualitätsunterdimension das risikoadjustierte Ergebnis Ihrer Einrichtung (Punkt) im Kontext von Minimum und Maximum sowie von Perzentilen der Ergebnisse der Referenzeinrichtungen dargestellt. Liegt der Wert Ihrer Einrichtung oberhalb von 0, so ist das Ergebnis in der jeweiligen Qualitätsunterdimension besser als erwartet und umgekehrt. Weitere Erläuterungen finden Sie in der separat zur Verfügung gestellten Leseanleitung.



3.2.2 Profil der z-standardisierten Einrichtungsergebnisse

Diagramm 3.2.2

Die nachfolgende Darstellung zeigt, bei welchen Qualitätsunterdimensionen Ihre Einrichtung (Punkt) vom Gesamtwert der Referenzeinrichtungen abweicht (Null-Linie). Bei den dargestellten Abweichungen wird zudem berücksichtigt, wie stark die Einrichtungs-Ergebnisse einer Qualitätsunterdimension streuen. Abweichungen werden hier in Streuungseinheiten dargestellt. Weitere Erläuterungen finden Sie in der separat zur Verfügung gestellten Leseanleitung.



3.3 Ergebnisse

3.3.1 Ärztliche Betreuung

	Indexeinrichtung	Referenzeinrichtungen
beobachteter Mittelwert (O)	7,87	7,38
erwarteter Mittelwert (E)	7,44	7,42
O - E ¹	0,42	-0,04

¹ Ist O - E größer als Null, so ist das Ergebnis der Indexeinrichtung in dieser Qualitätsunterdimension besser als erwartet und umgekehrt.

Diagramm 3.3.1.a:

Vergleich der risikoadjustierten Ergebnisse (O - E)

Minimum und Maximum der Einrichtungswerte: -1,50 und 0,93

Median und Mittelwert der Einrichtungswerte: -0,01 und -0,14

Das Ergebnis der Indexeinrichtung unterscheidet sich nicht signifikant vom Ergebnis der Referenzeinrichtungen.

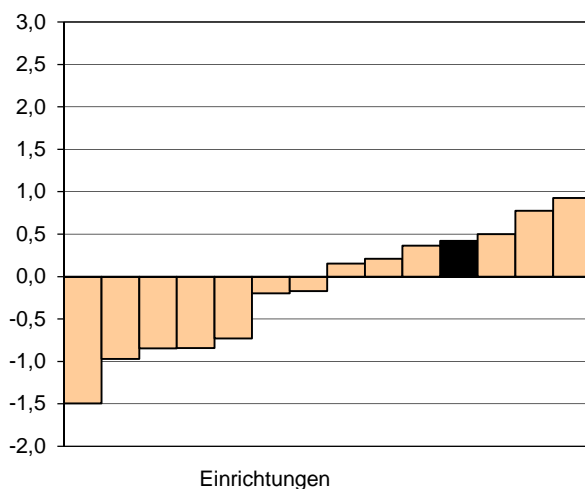
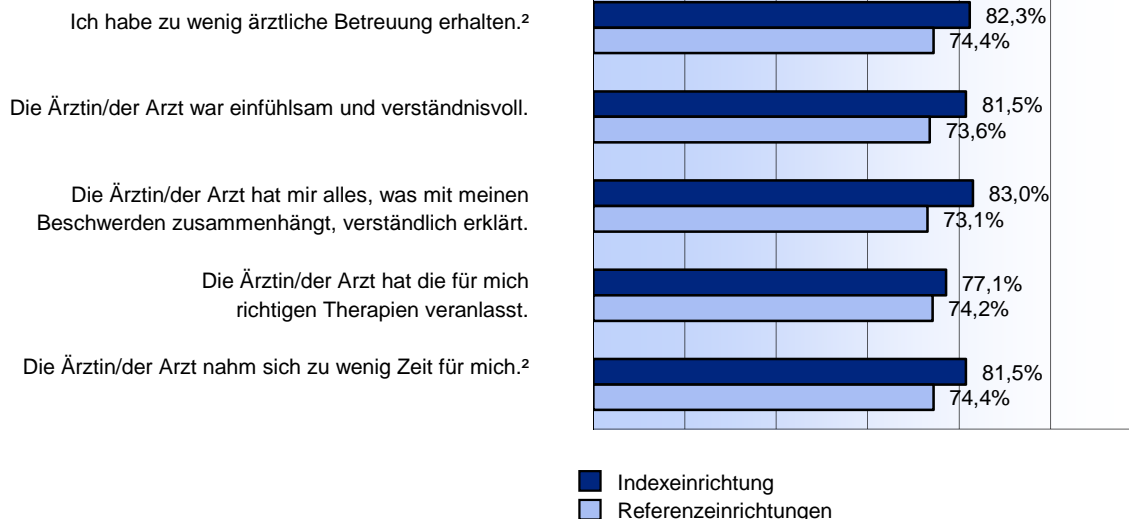


Diagramm 3.3.1.b:

Ergebnisse der Einzelfragen (nicht risikoadjustiert)



² Inverse Darstellung: Dadurch zeigen hohe Werte (wie sonst auch) gute Ergebnisse an.

3.3.2 Betreuung durch die Pflegekräfte

	Indexeinrichtung	Referenzeinrichtungen
beobachteter Mittelwert (O)	7,26	7,60
erwarteter Mittelwert (E)	7,66	7,63
O - E ¹	-0,40	-0,03

¹ Ist O - E größer als Null, so ist das Ergebnis der Indexeinrichtung in dieser Qualitätsunterdimension besser als erwartet und umgekehrt.

Diagramm 3.3.2.a:

Vergleich der risikoadjustierten Ergebnisse (O - E)

Minimum und Maximum der Einrichtungswerte: -0,93 und 0,45

Median und Mittelwert der Einrichtungswerte: 0,03 und -0,08

Das Ergebnis der Indexeinrichtung unterscheidet sich nicht signifikant vom Ergebnis der Referenzeinrichtungen.

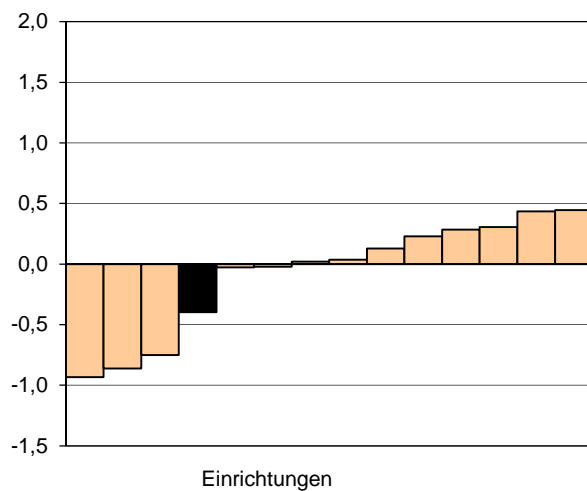
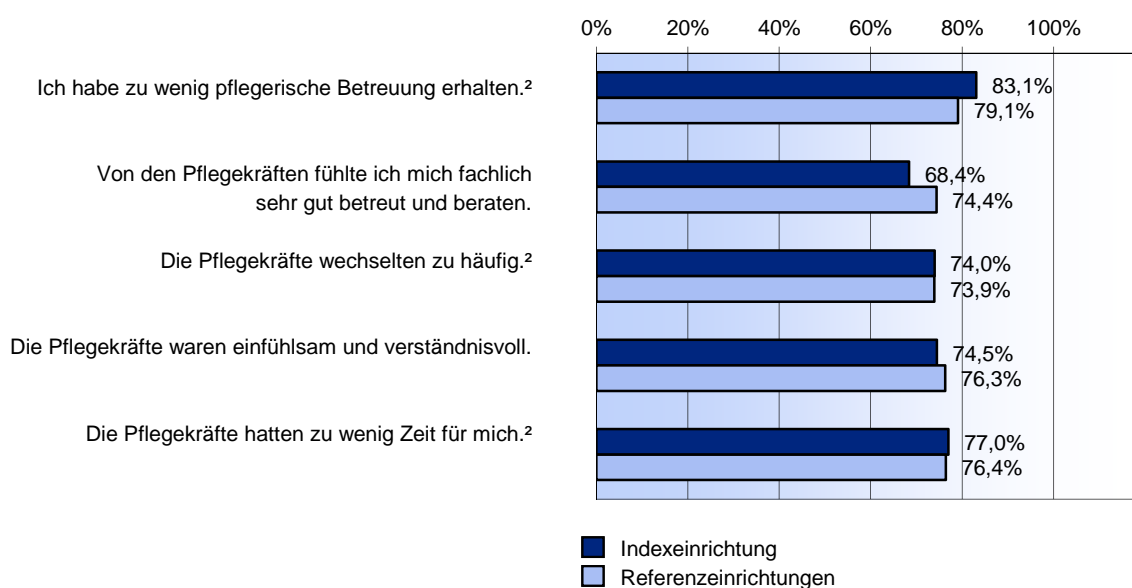


Diagramm 3.3.2.b:

Ergebnisse der Einzelfragen (nicht risikoadjustiert)



² Inverse Darstellung: Dadurch zeigen hohe Werte (wie sonst auch) gute Ergebnisse an.

3.3.3 Psychologische Betreuung

	Indexeinrichtung	Referenzeinrichtungen
beobachteter Mittelwert (O)	8,29	7,54
erwarteter Mittelwert (E)	7,54	7,58
O - E ¹	0,75	-0,04

¹ Ist O - E größer als Null, so ist das Ergebnis der Indexeinrichtung in dieser Qualitätsunterdimension besser als erwartet und umgekehrt.

Diagramm 3.3.3.a:

Vergleich der risikoadjustierten Ergebnisse (O - E)

Minimum und Maximum der Einrichtungswerte: -2,72 und 0,75

Median und Mittelwert der Einrichtungswerte: 0,02 und -0,38

Das Ergebnis der Indexeinrichtung unterscheidet sich nicht signifikant vom Ergebnis der Referenzeinrichtungen.

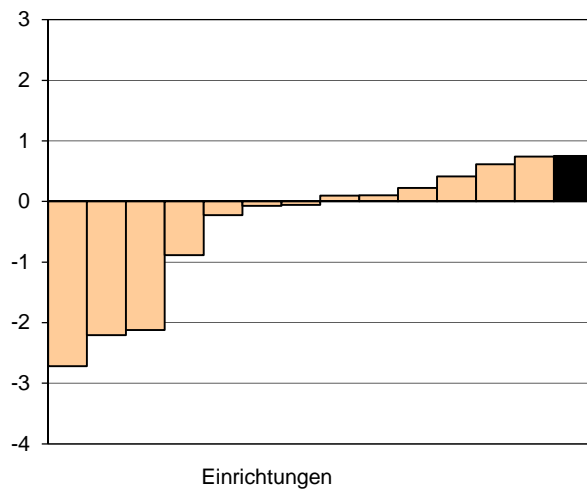
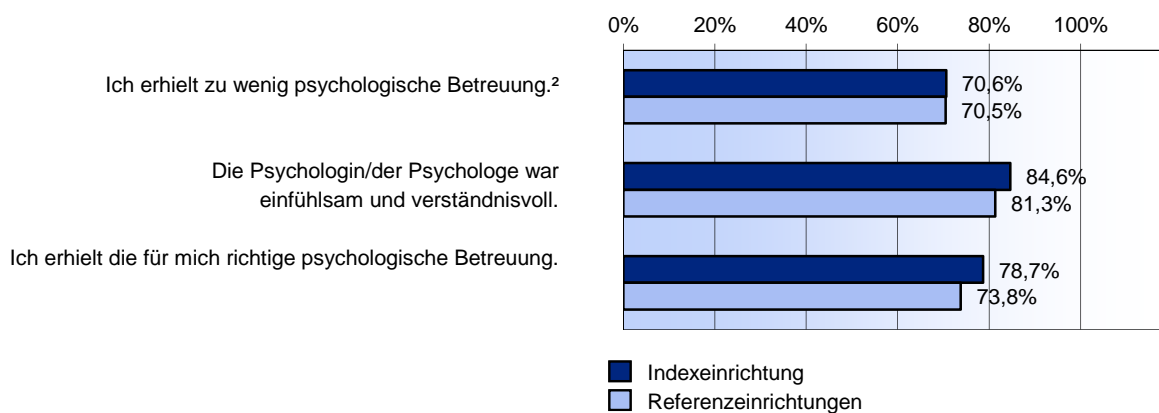


Diagramm 3.3.3.b:

Ergebnisse der Einzelfragen (nicht risikoadjustiert)



² Inverse Darstellung: Dadurch zeigen hohe Werte (wie sonst auch) gute Ergebnisse an.

3.3.4 Behandlungen

	Indexeinrichtung	Referenzeinrichtungen
beobachteter Mittelwert (O)	7,74	8,13
erwarteter Mittelwert (E)	7,91	8,15
O - E ¹	-0,17	-0,02

¹ Ist O - E größer als Null, so ist das Ergebnis der Indexeinrichtung in dieser Qualitätsunterdimension besser als erwartet und umgekehrt.

Diagramm 3.3.4.a:

Vergleich der risikoadjustierten Ergebnisse (O - E)

Minimum und Maximum der Einrichtungswerte: -1,31 und 0,66

Median und Mittelwert der Einrichtungswerte: -0,02 und -0,12

Das Ergebnis der Indexeinrichtung unterscheidet sich nicht signifikant vom Ergebnis der Referenzeinrichtungen.

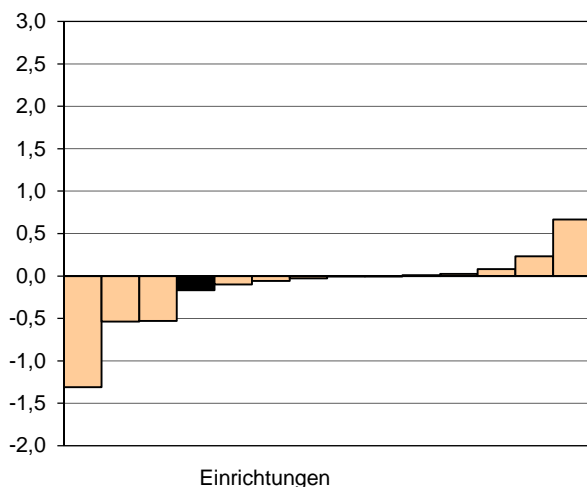
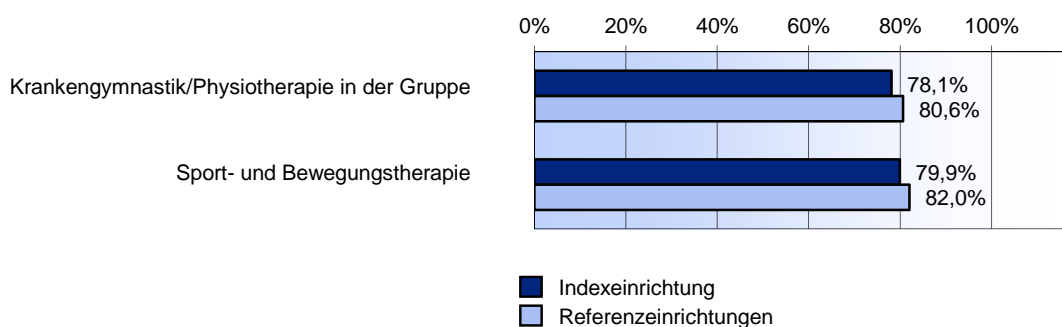


Diagramm 3.3.4.b:

Ergebnisse der Einzelfragen (nicht risikoadjustiert)²



² Dargestellt werden die beiden häufigsten Behandlungen in den Referenzeinrichtungen.

3.3.5 Schulungen

	Indexeinrichtung	Referenzeinrichtungen
beobachteter Mittelwert (O)	8,17	7,98
erwarteter Mittelwert (E)	7,95	8,00
O - E ¹	0,22	-0,02

¹ Ist O - E größer als Null, so ist das Ergebnis der Indexeinrichtung in dieser Qualitätsunterdimension besser als erwartet und umgekehrt.

Diagramm 3.3.5.a:

Vergleich der risikoadjustierten Ergebnisse (O - E)

Minimum und Maximum der Einrichtungswerte: -1,32 und 0,47

Median und Mittelwert der Einrichtungswerte: 0,00 und -0,18

Das Ergebnis der Indexeinrichtung unterscheidet sich nicht signifikant vom Ergebnis der Referenzeinrichtungen.

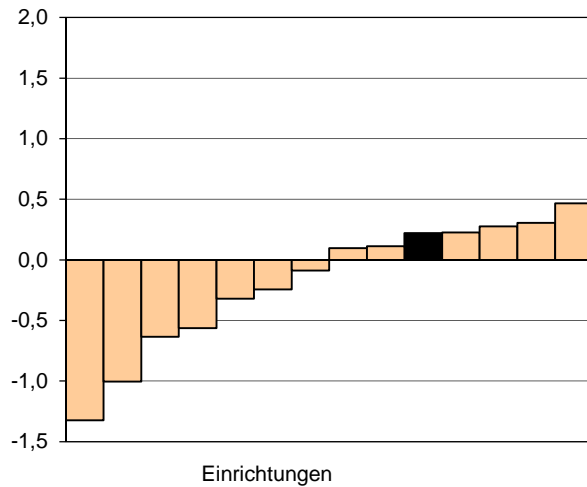
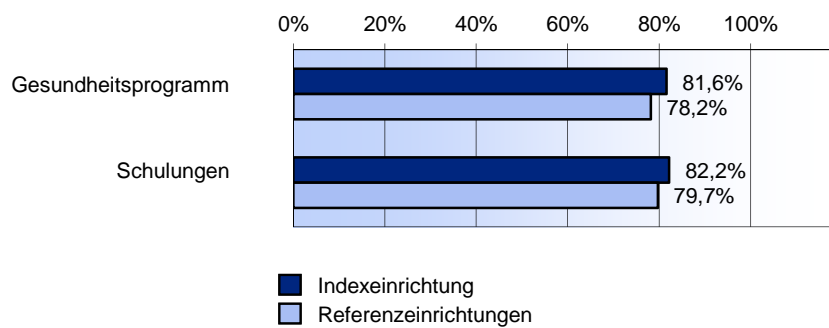


Diagramm 3.3.5.b:

Ergebnisse der Einzelfragen (nicht risikoadjustiert)²



² Dargestellt werden die beiden häufigsten Schulungen in den Referenzeinrichtungen.

3.3.6 Nicht-medizinische Dienstleistungen der Einrichtung

	Indexeinrichtung	Referenzeinrichtungen
beobachteter Mittelwert (O)	8,49	8,02
erwarteter Mittelwert (E)	7,91	8,03
O - E ¹	0,58	-0,01

¹ Ist O - E größer als Null, so ist das Ergebnis der Indexeinrichtung in dieser Qualitätsunterdimension besser als erwartet und umgekehrt.

Diagramm 3.3.6.a:

Vergleich der risikoadjustierten Ergebnisse (O - E)

Minimum und Maximum der Einrichtungswerte: -1,65 und 0,59

Median und Mittelwert der Einrichtungswerte: 0,03 und -0,08

Das Ergebnis der Indexeinrichtung ist signifikant besser als das Ergebnis der Referenzeinrichtungen.

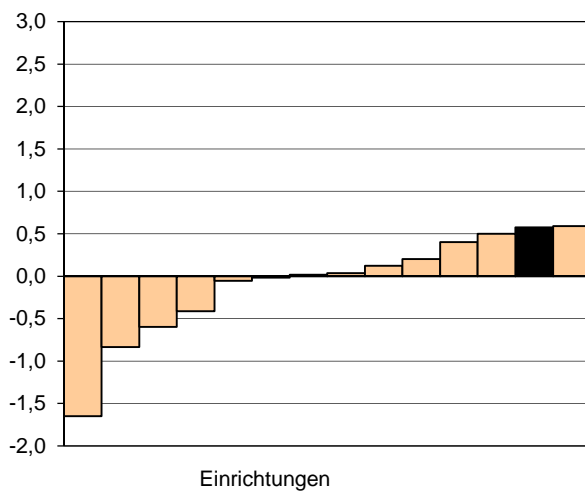
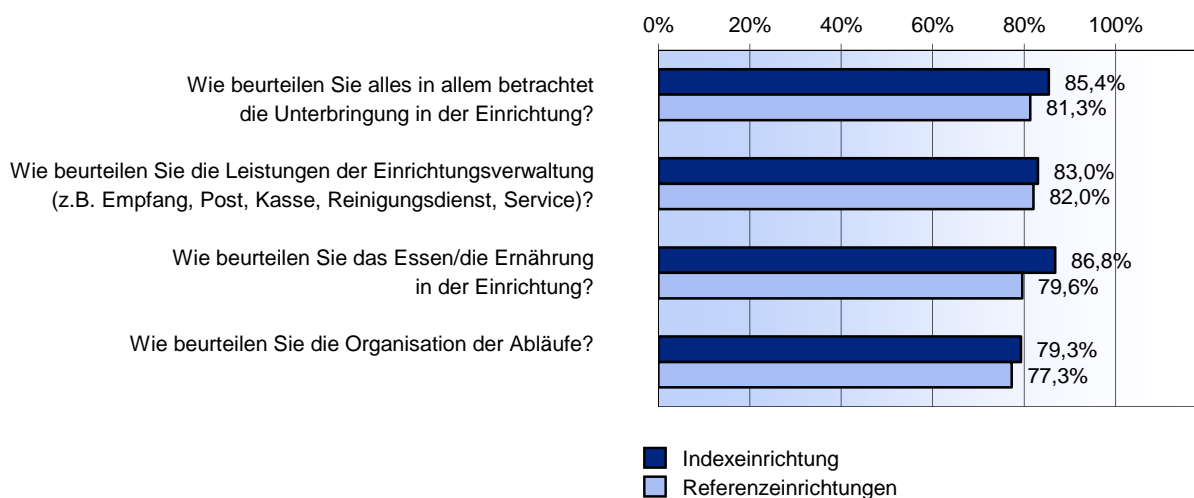


Diagramm 3.3.6.b:

Ergebnisse der Einzelfragen (nicht risikoadjustiert)



3.3.7 Freizeitmöglichkeiten

	Indexeinrichtung	Referenzeinrichtungen
beobachteter Mittelwert (O)	6,94	6,25
erwarteter Mittelwert (E)	6,16	6,28
O - E ¹	0,79	-0,04

¹ Ist O - E größer als Null, so ist das Ergebnis der Indexeinrichtung in dieser Qualitätsunterdimension besser als erwartet und umgekehrt.

Diagramm 3.3.7.a:

Vergleich der risikoadjustierten Ergebnisse (O - E)

Minimum und Maximum der Einrichtungswerte: -1,33 und 0,92

Median und Mittelwert der Einrichtungswerte: -0,25 und -0,16

Das Ergebnis der Indexeinrichtung ist signifikant besser als das Ergebnis der Referenzeinrichtungen.

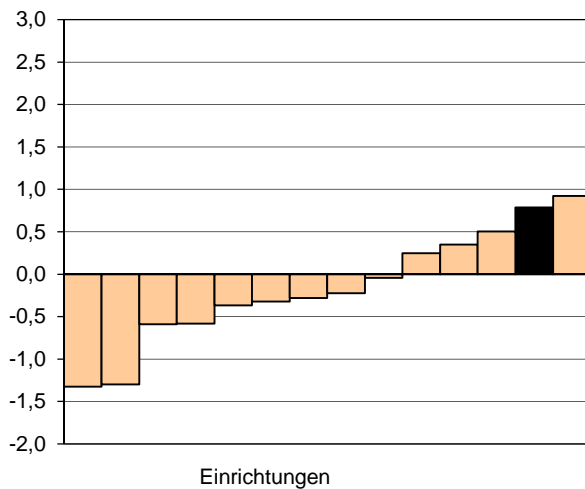
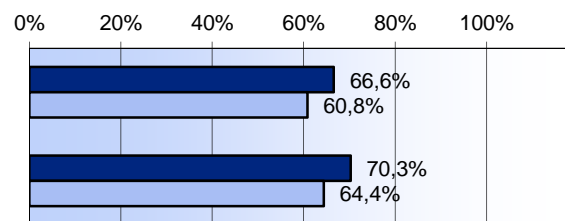


Diagramm 3.3.7.b:

Ergebnisse der Einzelfragen (nicht risikoadjustiert)

Wie beurteilen Sie die Freizeitmöglichkeiten innerhalb des Hauses (z.B. Spiele, Sport, Geselligkeit)?

Wie beurteilen Sie die Freizeitmöglichkeiten außerhalb des Hauses (z.B. Ausflüge, Spaziergänge, Veranstaltungen)?



■ Indexeinrichtung
 ■ Referenzeinrichtungen

3.3.8 Rehabilitationsergebnis

	Indexeinrichtung	Referenzeinrichtungen
beobachteter Mittelwert (O)	7,83	7,74
erwarteter Mittelwert (E)	7,82	7,73
O - E ¹	0,00	0,01

¹ Ist O - E größer als Null, so ist das Ergebnis der Indexeinrichtung in dieser Qualitätsunterdimension besser als erwartet und umgekehrt.

Diagramm 3.3.8.a:

Vergleich der risikoadjustierten Ergebnisse (O - E)

Minimum und Maximum der Einrichtungswerte: -1,87 und 0,79

Median und Mittelwert der Einrichtungswerte: 0,08 und -0,11

Das Ergebnis der Indexeinrichtung unterscheidet sich nicht signifikant vom Ergebnis der Referenzeinrichtungen.

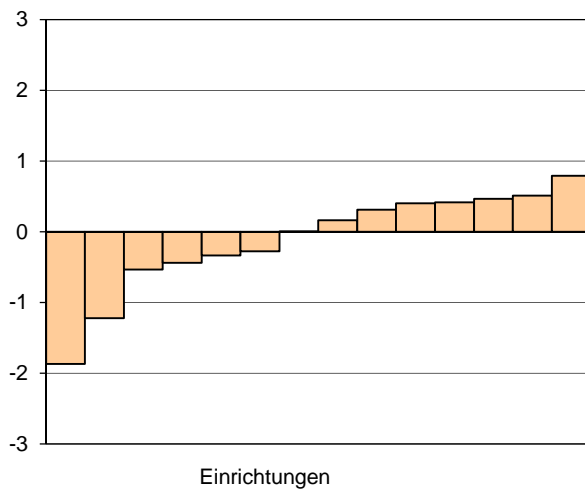
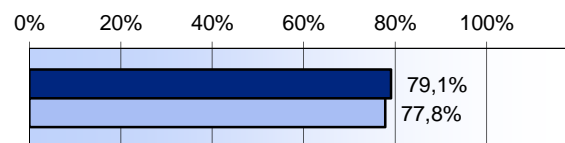


Diagramm 3.3.8.b:

Ergebnisse der Einzelfragen (nicht risikoadjustiert)

Wie bewerten Sie die Rehabilitationsmaßnahme insgesamt?



■ Indexeinrichtung
 ■ Referenzeinrichtungen

3.3.9 Summenscore Zufriedenheit

	Indexeinrichtung	Referenzeinrichtungen
beobachteter Mittelwert (O)	7,84	7,65
erwarteter Mittelwert (E)	7,64	7,68
O - E ¹	0,21	-0,02

¹ Ist O - E größer als Null, so ist das Ergebnis der Indexeinrichtung in dieser Qualitätsunterdimension besser als erwartet und umgekehrt.

Diagramm 3.3.9.a:

Vergleich der risikoadjustierten Ergebnisse (O - E)

Minimum und Maximum der Einrichtungswerte: -1,22 und 0,57

Median und Mittelwert der Einrichtungswerte: 0,02 und -0,08

Das Ergebnis der Indexeinrichtung unterscheidet sich nicht signifikant vom Ergebnis der Referenzeinrichtungen.

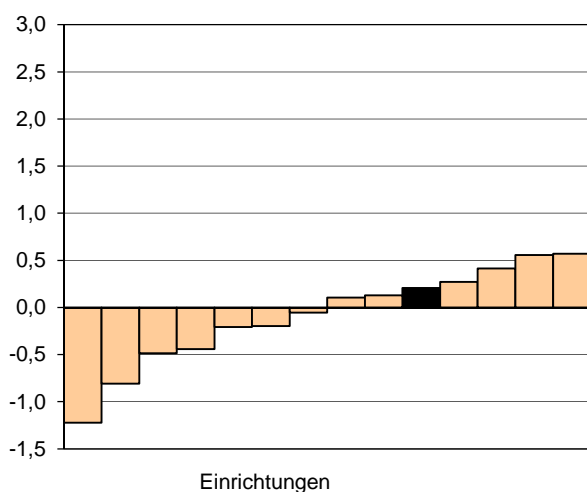
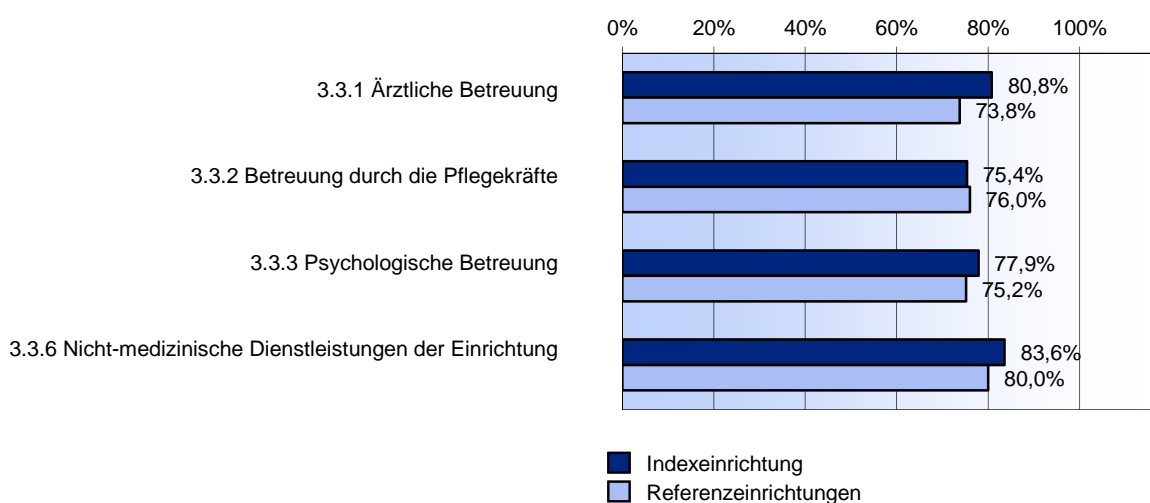


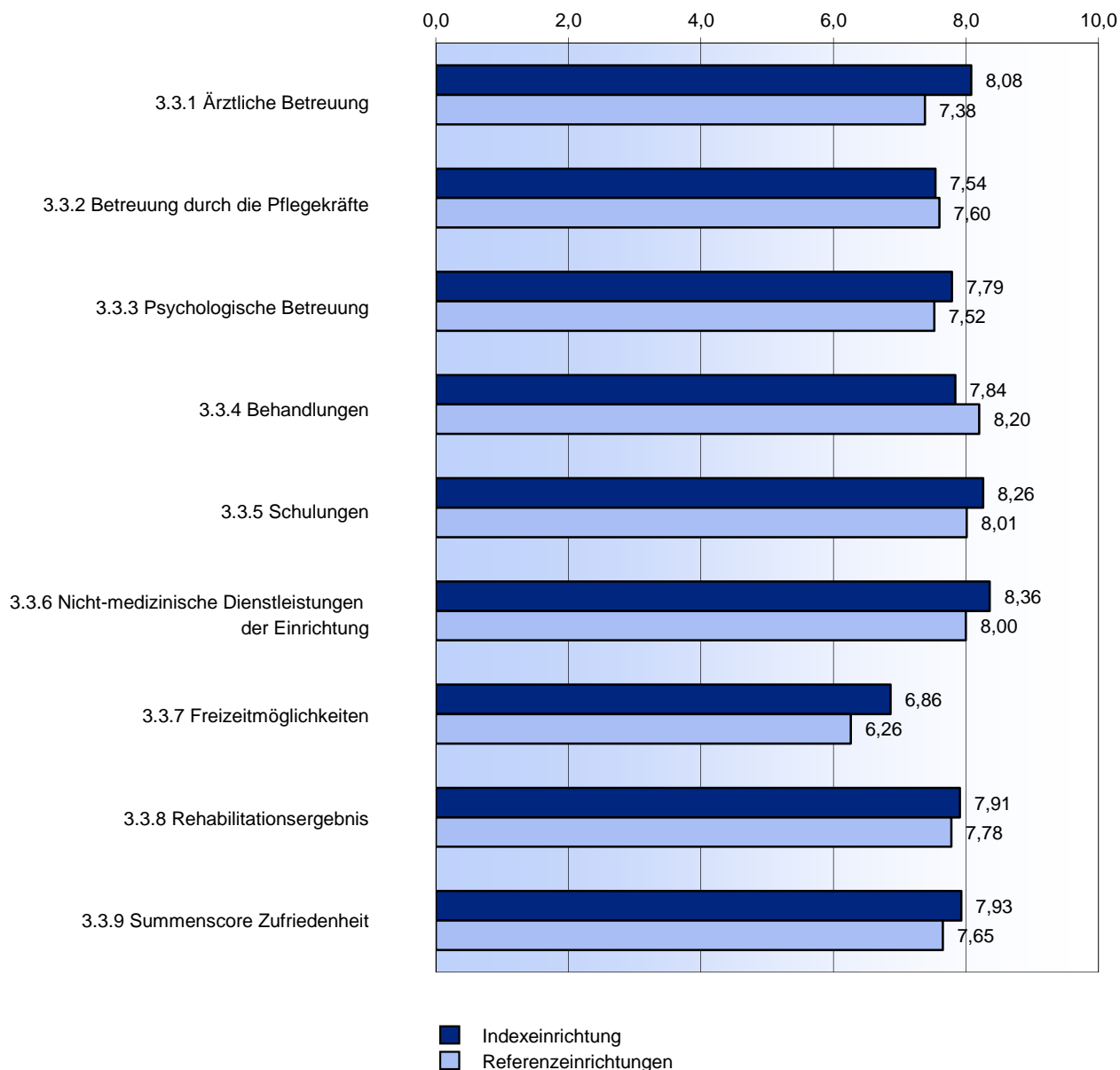
Diagramm 3.3.9.b:

Ergebnisse der Qualitätsunterdimensionen (nicht risikoadjustiert)



3.3.10 Nicht risikoadjustierte Ergebnisse der einzelnen Qualitätsunterdimensionen

Diagramm 3.3.10:
Mittelwerte der einzelnen Qualitätsunterdimensionen



3.3.10 Nicht risikoadjustierte Ergebnisse der einzelnen Qualitätsunterdimensionen (Fortsetzung)

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
Ärztliche Betreuung				
Anzahl gültiger Antworten	100		1.263	
Mittelwert ¹		8,08		7,38
Standardabweichung		2,20		2,38
Betreuung durch die Pflegekräfte				
Anzahl gültiger Antworten	99		1.226	
Mittelwert ¹		7,54		7,60
Standardabweichung		1,97		1,93
Psychologische Betreuung				
Anzahl gültiger Antworten	34		271	
Mittelwert ¹		7,79		7,52
Standardabweichung		2,48		2,41
Behandlungen				
Anzahl gültiger Antworten	69		820	
Mittelwert ¹		7,84		8,20
Standardabweichung		1,87		1,67
Schulungen				
Anzahl gültiger Antworten	43		513	
Mittelwert ¹		8,26		8,01
Standardabweichung		1,77		1,70
Nicht-medizinische Dienstleistungen der Einrichtung				
Anzahl gültiger Antworten	100		1.265	
Mittelwert ¹		8,36		8,00
Standardabweichung		1,56		1,58
Freizeitmöglichkeiten				
Anzahl gültiger Antworten	96		1.229	
Mittelwert ¹		6,86		6,26
Standardabweichung		1,92		2,23
Rehabilitationsergebnis				
Anzahl gültiger Antworten	99		1.261	
Mittelwert ¹		7,91		7,78
Standardabweichung		2,13		2,09
Summenscore Zufriedenheit				
Anzahl gültiger Antworten	100		1.269	
Mittelwert ¹		7,93		7,65
Standardabweichung		1,61		1,62

¹ Wertebereich: 0 bis 10 (je höher der Wert, desto besser die Bewertung)

4 Prozessqualität

4.1 Einleitung

Bereits mit dem Einrichtungsbogen wurden einrichtungsseitig prozessbezogene Kriterien erhoben, deren Ergebnisse in Teil I des Berichts dargestellt wurden (Struktur- und Prozessqualität – Teil I). Mittels des Patientenbogens werden weitere Aspekte der Prozessqualität von stationären Rehabilitationseinrichtungen erfasst. Die diesbezüglichen Items liefern Informationen über Ereignisse, die eng mit wichtigen Prozessen des Rehabilitationsverlaufs verknüpft sind. Die prozessbezogenen Items des Patientenbogens differenzieren sich in die folgenden drei Qualitätsunterdimensionen:

- Behandler-Patient-Kommunikation,
- Therapie und Pflege sowie
- Nachsorge

Für die Bewertung werden die Angaben der Patienten bei den einzelnen Items dichotomisiert, d.h. für die verschiedenen Antwortstufen eines Items wird festgelegt, ob es sich eher um eine positive Ausprägung (im Sinne einer Erfüllung des Kriteriums) oder eine negative Ausprägung (im Sinne einer Nicht-Erfüllung des Kriteriums) handelt (für weitergehende Informationen sei auf Abschnitt 4.2.1 des Methodenhandbuchs verwiesen).

Die Prozessqualität kann auf dieser Basis über den mittleren Erfüllungsgrad der patientenseitig abgefragten Kriterien beschrieben werden. Zum Vergleich ist der mittlere Erfüllungsgrad der Referenzeinrichtungen des QS-Reha®-Datenpools angegeben.

In Abschnitt 6 sind die Angaben der Patienten zu den prozessbezogenen Items im Einzelnen aufgeführt.

4.2 Ergebnisse: Erfüllungsgrade der prozessbezogenen Kriterien

	Erfüllung Prozess- kriterien Indexeinrichtung	Durchschnitt Referenz- einrichtungen	Interquartilrange Referenz- einrichtungen	Lage ¹ ober-/ unterhalb des Durchschnitts
I. Behandler-Patient-Kommunikation (100% = 6 Kriterien)	84,3%	75,7%	69,6% - 81,1%	↑
II. Therapie und Pflege (100% = 4 Kriterien)	87,7%	89,5%	84,7% - 93,1%	↓
III. Nachsorge (100% = 3 Kriterien)	69,5%	64,5%	56,1% - 71,1%	↑

¹ Anteil der nicht erfüllten Kriterien dieser Einrichtung liegt über dem Durchschnitt der Referenzeinrichtungen: ↑
 Anteil der nicht erfüllten Kriterien dieser Einrichtung liegt auf dem Durchschnitt der Referenzeinrichtungen: ●
 Anteil der nicht erfüllten Kriterien dieser Einrichtung liegt unter dem Durchschnitt der Referenzeinrichtungen: ↓

5 Patientenzufriedenheit

Detailübersicht über die Beantwortung der einzelnen Items

5.1 Ärztliche Betreuung während der Rehabilitation

Ich habe zu wenig ärztliche Betreuung erhalten.

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Trifft überhaupt nicht zu	61	60,4%	594	46,3%
Trifft eher nicht zu	21	20,8%	315	24,6%
Trifft teils zu, teils nicht zu	7	6,9%	157	12,2%
Trifft eher zu	5	5,0%	109	8,5%
Trifft voll und ganz zu	5	5,0%	83	6,5%
keine Angabe	2	2,0%	25	1,9%
Anzahl Patienten	101	100,0%	1.283	100,0%
Anteil erreichter Punktzahl an maximal erreichbarer Punktzahl [inverse Punkte]		82,3%		74,4%
Anzahl berücksichtigter Antworten	99	98,0%	1.258	98,1%

Die Ärztin/der Arzt war einfühlsam und verständnisvoll.

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Trifft überhaupt nicht zu	4	4,0%	96	7,5%
Trifft eher nicht zu	6	5,9%	97	7,6%
Trifft teils zu, teils nicht zu	6	5,9%	163	12,7%
Trifft eher zu	28	27,7%	324	25,3%
Trifft voll und ganz zu	56	55,4%	576	44,9%
keine Angabe	1	1,0%	27	2,1%
Anzahl Patienten	101	100,0%	1.283	100,0%
Anteil erreichter Punktzahl an maximal erreichbarer Punktzahl		81,5%		73,6%
Anzahl berücksichtigter Antworten	100	99,0%	1.256	97,9%

Die Ärztin/der Arzt hat mir alles, was mit meinen Beschwerden zusammenhängt, verständlich erklärt.

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Trifft überhaupt nicht zu	3	3,0%	84	6,5%
Trifft eher nicht zu	4	4,0%	91	7,1%
Trifft teils zu, teils nicht zu	8	7,9%	166	12,9%
Trifft eher zu	22	21,8%	310	24,2%
Trifft voll und ganz zu	54	53,5%	512	39,9%
keine Angabe	10	9,9%	120	9,4%
Anzahl Patienten	101	100,0%	1.283	100,0%
Anteil erreichter Punktzahl an maximal erreichbarer Punktzahl		83,0%		73,1%
Anzahl berücksichtigter Antworten	91	90,1%	1.163	90,6%

Die Ärztin/der Arzt hat die für mich richtigen Therapien veranlasst.

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Trifft überhaupt nicht zu	4	4,0%	81	6,3%
Trifft eher nicht zu	8	7,9%	77	6,0%
Trifft teils zu, teils nicht zu	11	10,9%	167	13,0%
Trifft eher zu	26	25,7%	346	27,0%
Trifft voll und ganz zu	47	46,5%	525	40,9%
keine Angabe	5	5,0%	87	6,8%
Anzahl Patienten	101	100,0%	1.283	100,0%
Anteil erreichter Punktzahl an maximal erreichbarer Punktzahl		77,1%		74,2%
Anzahl berücksichtigter Antworten	96	95,0%	1.196	93,2%

Die Ärztin/der Arzt nahm sich zu wenig Zeit für mich.

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Trifft überhaupt nicht zu	56	55,4%	580	45,2%
Trifft eher nicht zu	27	26,7%	331	25,8%
Trifft teils zu, teils nicht zu	6	5,9%	153	11,9%
Trifft eher zu	9	8,9%	124	9,7%
Trifft voll und ganz zu	2	2,0%	70	5,5%
keine Angabe	1	1,0%	25	1,9%
Anzahl Patienten	101	100,0%	1.283	100,0%
Anteil erreichter Punktzahl an maximal erreichbarer Punktzahl [inverse Punkte]		81,5%		74,4%
Anzahl berücksichtigter Antworten	100	99,0%	1.258	98,1%

5.2 Betreuung durch die Pflegekräfte (Schwestern/Pfleger)

Ich habe zu wenig pflegerische Betreuung erhalten.

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Trifft überhaupt nicht zu	58	57,4%	657	51,2%
Trifft eher nicht zu	26	25,7%	310	24,2%
Trifft teils zu, teils nicht zu	8	7,9%	123	9,6%
Trifft eher zu	3	3,0%	71	5,5%
Trifft voll und ganz zu	4	4,0%	63	4,9%
keine Angabe	2	2,0%	59	4,6%
Anzahl Patienten	101	100,0%	1.283	100,0%
Anteil erreichter Punktzahl an maximal erreichbarer Punktzahl [inverse Punkte]		83,1%		79,1%
Anzahl berücksichtigter Antworten	99	98,0%	1.224	95,4%

Von den Pflegekräften fühlte ich mich fachlich sehr gut betreut und beraten.

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Trifft überhaupt nicht zu	13	12,9%	122	9,5%
Trifft eher nicht zu	7	6,9%	75	5,8%
Trifft teils zu, teils nicht zu	13	12,9%	109	8,5%
Trifft eher zu	25	24,8%	311	24,2%
Trifft voll und ganz zu	40	39,6%	598	46,6%
keine Angabe	3	3,0%	68	5,3%
Anzahl Patienten	101	100,0%	1.283	100,0%
Anteil erreichter Punktzahl an maximal erreichbarer Punktzahl		68,4%		74,4%
Anzahl berücksichtigter Antworten	98	97,0%	1.215	94,7%

Die Pflegekräfte wechselten zu häufig.

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Trifft überhaupt nicht zu	39	38,6%	470	36,6%
Trifft eher nicht zu	32	31,7%	408	31,8%
Trifft teils zu, teils nicht zu	15	14,9%	186	14,5%
Trifft eher zu	8	7,9%	99	7,7%
Trifft voll und ganz zu	4	4,0%	47	3,7%
keine Angabe	3	3,0%	73	5,7%
Anzahl Patienten	101	100,0%	1.283	100,0%
Anteil erreichter Punktzahl an maximal erreichbarer Punktzahl [inverse Punkte]		74,0%		73,9%
Anzahl berücksichtigter Antworten	98	97,0%	1.210	94,3%

Die Pflegekräfte waren einfühlsam und verständnisvoll.

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Trifft überhaupt nicht zu	7	6,9%	92	7,2%
Trifft eher nicht zu	8	7,9%	65	5,1%
Trifft teils zu, teils nicht zu	7	6,9%	108	8,4%
Trifft eher zu	33	32,7%	377	29,4%
Trifft voll und ganz zu	42	41,6%	576	44,9%
keine Angabe	4	4,0%	65	5,1%
Anzahl Patienten	101	100,0%	1.283	100,0%
Anteil erreichter Punktzahl an maximal erreichbarer Punktzahl		74,5%		76,3%
Anzahl berücksichtigter Antworten	97	96,0%	1.218	94,9%

Die Pflegekräfte hatten zu wenig Zeit für mich.

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Trifft überhaupt nicht zu	47	46,5%	559	43,6%
Trifft eher nicht zu	29	28,7%	373	29,1%
Trifft teils zu, teils nicht zu	10	9,9%	133	10,4%
Trifft eher zu	7	6,9%	100	7,8%
Trifft voll und ganz zu	5	5,0%	52	4,1%
keine Angabe	3	3,0%	66	5,1%
Anzahl Patienten	101	100,0%	1.283	100,0%
Anteil erreichter Punktzahl an maximal erreichbarer Punktzahl [inverse Punkte]		77,0%		76,4%
Anzahl berücksichtigter Antworten	98	97,0%	1.217	94,9%

5.3 Psychologische Betreuung

Von Entspannungstherapien abgesehen – sind Sie von einer Psychologin/einem Psychologen betreut worden?

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Nein	59	58,4%	890	69,4%
Ja ¹	34	33,7%	276	21,5%
keine Angabe	8	7,9%	117	9,1%
Gesamt	101	100,0%	1.283	100,0%

¹ Patienten, die hier mit „Ja“ geantwortet haben, haben auch die folgenden drei Items beantwortet.

Ich erhielt zu wenig psychologische Betreuung.

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Trifft überhaupt nicht zu	17	50,0%	115	41,7%
Trifft eher nicht zu	4	11,8%	67	24,3%
Trifft teils zu, teils nicht zu	5	14,7%	33	12,0%
Trifft eher zu	6	17,6%	37	13,4%
Trifft voll und ganz zu	2	5,9%	19	6,9%
keine Angabe	0	0,0%	5	1,8%
Anzahl Patienten	34	100,0%	276	100,0%
Anteil erreichter Punktzahl an maximal erreichbarer Punktzahl [inverse Punkte]		70,6%		70,5%
Anzahl berücksichtigter Antworten	34	100,0%	271	98,2%

Die Psychologin/der Psychologe war einfühlsam und verständnisvoll.

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Trifft überhaupt nicht zu	0	0,0%	11	4,0%
Trifft eher nicht zu	2	5,9%	17	6,2%
Trifft teils zu, teils nicht zu	4	11,8%	21	7,6%
Trifft eher zu	7	20,6%	66	23,9%
Trifft voll und ganz zu	21	61,8%	156	56,5%
keine Angabe	0	0,0%	5	1,8%
Anzahl Patienten	34	100,0%	276	100,0%
Anteil erreichter Punktzahl an maximal erreichbarer Punktzahl		84,6%		81,3%
Anzahl berücksichtigter Antworten	34	100,0%	271	98,2%

Ich erhielt die für mich richtige psychologische Betreuung.

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Trifft überhaupt nicht zu	0	0,0%	16	5,8%
Trifft eher nicht zu	5	14,7%	24	8,7%
Trifft teils zu, teils nicht zu	5	14,7%	45	16,3%
Trifft eher zu	4	11,8%	58	21,0%
Trifft voll und ganz zu	20	58,8%	128	46,4%
keine Angabe	0	0,0%	5	1,8%
Anzahl Patienten	34	100,0%	276	100,0%
Anteil erreichter Punktzahl an maximal erreichbarer Punktzahl		78,7%		73,8%
Anzahl berücksichtigter Antworten	34	100,0%	271	98,2%

5.4 Behandlungen

Liste der zwei häufigsten Angaben zur Teilnahme an Behandlungen¹

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen			
	Anzahl	%	Anzahl	%		
1	Krankengymnastik/Physiotherapie in der Gruppe	89 / 96	92,7%	Krankengymnastik/Physiotherapie in der Gruppe	1.018 / 1.214	83,9%
2	Sport- und Bewegungstherapie	78 / 96	81,3%	Sport- und Bewegungstherapie	966 / 1.214	79,6%

Krankengymnastik/Physiotherapie einzeln

Teilnahme

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Nein	17	16,8%	326	25,4%
Ja	80	79,2%	890	69,4%
keine Angabe	4	4,0%	67	5,2%
Gesamt	101	100,0%	1.283	100,0%

Beurteilung²

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Sehr schlecht	2	2,5%	4	0,4%
Schlecht	0	0,0%	6	0,7%
Mittel	10	12,5%	65	7,3%
Gut	24	30,0%	345	38,8%
Sehr gut	41	51,3%	444	49,9%
keine Angabe	3	3,8%	26	2,9%
Anzahl Patienten	80	100,0%	890	100,0%
Anteil erreichter Punktzahl an maximal erreichbarer Punktzahl		83,1%		85,3%
Anzahl berücksichtigter Antworten	77	96,3%	864	97,1%

¹ Bezug: alle Patienten mit Beurteilung von mindestens zwei Behandlungen

² Patienten, die an dieser Behandlung teilgenommen haben („Ja“ in vorangegangener Tabelle „Teilnahme“), haben eine Beurteilung abgegeben.

Krankengymnastik/Physiotherapie in der Gruppe

Teilnahme

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Nein	7	6,9%	177	13,8%
Ja	93	92,1%	1.047	81,6%
keine Angabe	1	1,0%	59	4,6%
Gesamt	101	100,0%	1.283	100,0%

Beurteilung¹

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Sehr schlecht	1	1,1%	7	0,7%
Schlecht	2	2,2%	20	1,9%
Mittel	15	16,1%	118	11,3%
Gut	37	39,8%	462	44,1%
Sehr gut	33	35,5%	406	38,8%
keine Angabe	5	5,4%	34	3,2%
Anzahl Patienten	93	100,0%	1.047	100,0%
Anteil erreichter Punktzahl an maximal erreichbarer Punktzahl		78,1%		80,6%
Anzahl berücksichtigter Antworten	88	94,6%	1.013	96,8%

¹ Patienten, die an dieser Behandlung teilgenommen haben („Ja“ in vorangegangener Tabelle „Teilnahme“), haben eine Beurteilung abgegeben.

Sport- und Bewegungstherapie (z.B. Konditionstraining)

Teilnahme

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Nein	17	16,8%	222	17,3%
Ja	81	80,2%	991	77,2%
keine Angabe	3	3,0%	70	5,5%
Gesamt	101	100,0%	1.283	100,0%

Beurteilung¹

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Sehr schlecht	0	0,0%	1	0,1%
Schlecht	1	1,2%	11	1,1%
Mittel	14	17,3%	113	11,4%
Gut	31	38,3%	428	43,2%
Sehr gut	31	38,3%	407	41,1%
keine Angabe	4	4,9%	31	3,1%
Anzahl Patienten	81	100,0%	991	100,0%
Anteil erreichter Punktzahl an maximal erreichbarer Punktzahl		79,9%		82,0%
Anzahl berücksichtigter Antworten	77	95,1%	960	96,9%

¹ Patienten, die an dieser Behandlung teilgenommen haben („Ja“ in vorangegangener Tabelle „Teilnahme“), haben eine Beurteilung abgegeben.

Beschäftigungs-, Gestaltungs-, Ergotherapie

Teilnahme

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Nein	64	63,4%	741	57,8%
Ja	30	29,7%	443	34,5%
keine Angabe	7	6,9%	99	7,7%
Gesamt	101	100,0%	1.283	100,0%

Beurteilung¹

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Sehr schlecht	0	0,0%	1	0,2%
Schlecht	1	3,3%	8	1,8%
Mittel	6	20,0%	54	12,2%
Gut	9	30,0%	184	41,5%
Sehr gut	11	36,7%	178	40,2%
keine Angabe	3	10,0%	18	4,1%
Anzahl Patienten	30	100,0%	443	100,0%
Anteil erreichter Punktzahl an maximal erreichbarer Punktzahl		77,8%		81,2%
Anzahl berücksichtigter Antworten	27	90,0%	425	95,9%

¹ Patienten, die an dieser Behandlung teilgenommen haben („Ja“ in vorangegangener Tabelle „Teilnahme“), haben eine Beurteilung abgegeben.

Physikalische Anwendungen (z.B. UV-Therapie, Bestrahlung, Kälte, Wärme, Strom, Bäder, Packungen, Inhalationen)

Teilnahme

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Nein	64	63,4%	258	20,1%
Ja	33	32,7%	966	75,3%
keine Angabe	4	4,0%	59	4,6%
Gesamt	101	100,0%	1.283	100,0%

Beurteilung¹

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Sehr schlecht	0	0,0%	3	0,3%
Schlecht	0	0,0%	11	1,1%
Mittel	4	12,1%	90	9,3%
Gut	8	24,2%	371	38,4%
Sehr gut	20	60,6%	457	47,3%
keine Angabe	1	3,0%	34	3,5%
Anzahl Patienten	33	100,0%	966	100,0%
Anteil erreichter Punktzahl an maximal erreichbarer Punktzahl		87,5%		84,0%
Anzahl berücksichtigter Antworten	32	97,0%	932	96,5%

¹ Patienten, die an dieser Behandlung teilgenommen haben („Ja“ in vorangegangener Tabelle „Teilnahme“), haben eine Beurteilung abgegeben.

Massagen

Teilnahme

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Nein	37	36,6%	310	24,2%
Ja	54	53,5%	774	60,3%
keine Angabe	10	9,9%	199	15,5%
Gesamt	101	100,0%	1.283	100,0%

Beurteilung¹

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Sehr schlecht	0	0,0%	5	0,6%
Schlecht	3	5,6%	10	1,3%
Mittel	1	1,9%	45	5,8%
Gut	16	29,6%	226	29,2%
Sehr gut	32	59,3%	460	59,4%
keine Angabe	2	3,7%	28	3,6%
Anzahl Patienten	54	100,0%	774	100,0%
Anteil erreichter Punktzahl an maximal erreichbarer Punktzahl		87,0%		87,7%
Anzahl berücksichtigter Antworten	52	96,3%	746	96,4%

¹ Patienten, die an dieser Behandlung teilgenommen haben („Ja“ in vorangegangener Tabelle „Teilnahme“), haben eine Beurteilung abgegeben.

Entspannungstherapien (z.B. Muskelentspannung, autogenes Training)

Teilnahme

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Nein	40	39,6%	531	41,4%
Ja	55	54,5%	659	51,4%
keine Angabe	6	5,9%	93	7,2%
Gesamt	101	100,0%	1.283	100,0%

Beurteilung¹

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Sehr schlecht	0	0,0%	3	0,5%
Schlecht	0	0,0%	9	1,4%
Mittel	7	12,7%	75	11,4%
Gut	17	30,9%	266	40,4%
Sehr gut	27	49,1%	284	43,1%
keine Angabe	4	7,3%	22	3,3%
Anzahl Patienten	55	100,0%	659	100,0%
Anteil erreichter Punktzahl an maximal erreichbarer Punktzahl		84,8%		82,1%
Anzahl berücksichtigter Antworten	51	92,7%	637	96,7%

¹ Patienten, die an dieser Behandlung teilgenommen haben („Ja“ in vorangegangener Tabelle „Teilnahme“), haben eine Beurteilung abgegeben.

Ärztliche Behandlungen (z.B. Chirotherapie, Injektionen, Verbände)

Teilnahme

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Nein	81	80,2%	1.007	78,5%
Ja	15	14,9%	178	13,9%
keine Angabe	5	5,0%	98	7,6%
Gesamt	101	100,0%	1.283	100,0%

Beurteilung¹

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Sehr schlecht	0	0,0%	2	1,1%
Schlecht	0	0,0%	0	0,0%
Mittel	5	33,3%	14	7,9%
Gut	1	6,7%	59	33,1%
Sehr gut	8	53,3%	98	55,1%
keine Angabe	1	6,7%	5	2,8%
Anzahl Patienten	15	100,0%	178	100,0%
Anteil erreichter Punktzahl an maximal erreichbarer Punktzahl		80,4%		86,3%
Anzahl berücksichtigter Antworten	14	93,3%	173	97,2%

¹ Patienten, die an dieser Behandlung teilgenommen haben („Ja“ in vorangegangener Tabelle „Teilnahme“), haben eine Beurteilung abgegeben.

Arbeitstherapie/Belastungserprobung

Teilnahme

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Nein	79	78,2%	931	72,6%
Ja	16	15,8%	250	19,5%
keine Angabe	6	5,9%	102	8,0%
Gesamt	101	100,0%	1.283	100,0%

Beurteilung¹

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Sehr schlecht	0	0,0%	3	1,2%
Schlecht	0	0,0%	3	1,2%
Mittel	3	18,8%	36	14,4%
Gut	9	56,3%	110	44,0%
Sehr gut	3	18,8%	92	36,8%
keine Angabe	1	6,3%	6	2,4%
Anzahl Patienten	16	100,0%	250	100,0%
Anteil erreichter Punktzahl an maximal erreichbarer Punktzahl		75,0%		79,2%
Anzahl berücksichtigter Antworten	15	93,8%	244	97,6%

¹ Patienten, die an dieser Behandlung teilgenommen haben („Ja“ in vorangegangener Tabelle „Teilnahme“), haben eine Beurteilung abgegeben.

5.5 Schulungen, Vorträge und Beratungen

Liste der zwei häufigsten Angaben zur Teilnahme an Schulungen, Vorträgen und Beratungen¹

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen			
	Anzahl	%	Anzahl	%		
1	Gesundheitsprogramm	52 / 53	98,1%	Gesundheitsprogramm	643 / 650	98,9%
2	Schulungen	44 / 53	83,0%	Schulungen	524 / 650	80,6%

Gesundheitsprogramm (z.B. Vorträge)

Teilnahme

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Nein	10	9,9%	123	9,6%
Ja	85	84,2%	1.091	85,0%
keine Angabe	6	5,9%	69	5,4%
Gesamt	101	100,0%	1.283	100,0%

Beurteilung²

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Sehr schlecht	0	0,0%	4	0,4%
Schlecht	0	0,0%	17	1,6%
Mittel	16	18,8%	186	17,0%
Gut	27	31,8%	477	43,7%
Sehr gut	37	43,5%	366	33,5%
keine Angabe	5	5,9%	41	3,8%
Anzahl Patienten	85	100,0%	1.091	100,0%
Anteil erreichter Punktzahl an maximal erreichbarer Punktzahl		81,6%		78,2%
Anzahl berücksichtigter Antworten	80	94,1%	1.050	96,2%

¹ Bezug: alle Patienten mit Beurteilung von mindestens zwei Schulungen, Vorträgen und Beratungen

² Patienten, die an dieser Maßnahme teilgenommen haben („Ja“ in vorangegangener Tabelle „Teilnahme“), haben eine Beurteilung abgegeben.

Lehrküche

Teilnahme

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Nein	66	65,3%	920	71,7%
Ja	28	27,7%	239	18,6%
keine Angabe	7	6,9%	124	9,7%
Gesamt	101	100,0%	1.283	100,0%

Beurteilung¹

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Sehr schlecht	0	0,0%	3	1,3%
Schlecht	0	0,0%	6	2,5%
Mittel	3	10,7%	33	13,8%
Gut	9	32,1%	85	35,6%
Sehr gut	14	50,0%	97	40,6%
keine Angabe	2	7,1%	15	6,3%
Anzahl Patienten	28	100,0%	239	100,0%
Anteil erreichter Punktzahl an maximal erreichbarer Punktzahl		85,6%		79,8%
Anzahl berücksichtigter Antworten	26	92,9%	224	93,7%

¹ Patienten, die an dieser Maßnahme teilgenommen haben („Ja“ in vorangegangener Tabelle „Teilnahme“), haben eine Beurteilung abgegeben.

Schulungen (wie z.B. Rückenschule, Diabetikerschulung, Blutdruckmessung, Nichtrauchertraining, Stressbewältigung, Schmerzbewältigung)

Teilnahme

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Nein	48	47,5%	622	48,5%
Ja	46	45,5%	562	43,8%
keine Angabe	7	6,9%	99	7,7%
Gesamt	101	100,0%	1.283	100,0%

Beurteilung¹

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Sehr schlecht	0	0,0%	5	0,9%
Schlecht	1	2,2%	9	1,6%
Mittel	6	13,0%	76	13,5%
Gut	17	37,0%	243	43,2%
Sehr gut	21	45,7%	211	37,5%
keine Angabe	1	2,2%	18	3,2%
Anzahl Patienten	46	100,0%	562	100,0%
Anteil erreichter Punktzahl an maximal erreichbarer Punktzahl		82,2%		79,7%
Anzahl berücksichtigter Antworten	45	97,8%	544	96,8%

¹ Patienten, die an dieser Maßnahme teilgenommen haben („Ja“ in vorangegangener Tabelle „Teilnahme“), haben eine Beurteilung abgegeben.

Sozial- und Berufsberatung

Teilnahme

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Nein	87	86,1%	951	74,1%
Ja	4	4,0%	218	17,0%
keine Angabe	10	9,9%	114	8,9%
Gesamt	101	100,0%	1.283	100,0%

Beurteilung¹

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Sehr schlecht	0	0,0%	3	1,4%
Schlecht	1	25,0%	4	1,8%
Mittel	0	0,0%	22	10,1%
Gut	2	50,0%	65	29,8%
Sehr gut	1	25,0%	116	53,2%
keine Angabe	0	0,0%	8	3,7%
Anzahl Patienten	4	100,0%	218	100,0%
Anteil erreichter Punktzahl an maximal erreichbarer Punktzahl		68,8%		84,2%
Anzahl berücksichtigter Antworten	4	100,0%	210	96,3%

¹ Patienten, die an dieser Maßnahme teilgenommen haben („Ja“ in vorangegangener Tabelle „Teilnahme“), haben eine Beurteilung abgegeben.

5.6 Nicht-medizinische Dienstleistungen der Einrichtung

Wie beurteilen Sie alles in allem betrachtet die Unterbringung in der Einrichtung?

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Sehr schlecht	1	1,0%	8	0,6%
Schlecht	0	0,0%	25	1,9%
Weder schlecht noch gut	7	6,9%	109	8,5%
Gut	40	39,6%	620	48,3%
Sehr gut	51	50,5%	503	39,2%
keine Angabe	2	2,0%	18	1,4%
Anzahl Patienten	101	100,0%	1.283	100,0%
Anteil erreichter Punktzahl an maximal erreichbarer Punktzahl		85,4%		81,3%
Anzahl berücksichtigter Antworten	99	98,0%	1.265	98,6%

Wie beurteilen Sie die Leistungen der Einrichtungsverwaltung (z.B. Empfang, Post, Kasse, Reinigungsdienst, Service)?

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Sehr schlecht	1	1,0%	9	0,7%
Schlecht	0	0,0%	14	1,1%
Weder schlecht noch gut	6	5,9%	95	7,4%
Gut	52	51,5%	641	50,0%
Sehr gut	41	40,6%	501	39,0%
keine Angabe	1	1,0%	23	1,8%
Anzahl Patienten	101	100,0%	1.283	100,0%
Anteil erreichter Punktzahl an maximal erreichbarer Punktzahl		83,0%		82,0%
Anzahl berücksichtigter Antworten	100	99,0%	1.260	98,2%

Wie beurteilen Sie das Essen/die Ernährung in der Einrichtung?

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Sehr schlecht	1	1,0%	20	1,6%
Schlecht	1	1,0%	32	2,5%
Weder schlecht noch gut	3	3,0%	160	12,5%
Gut	40	39,6%	534	41,6%
Sehr gut	55	54,5%	518	40,4%
keine Angabe	1	1,0%	19	1,5%
Anzahl Patienten	101	100,0%	1.283	100,0%
Anteil erreichter Punktzahl an maximal erreichbarer Punktzahl		86,8%		79,6%
Anzahl berücksichtigter Antworten	100	99,0%	1.264	98,5%

Wie beurteilen Sie die Organisation der Abläufe?

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Sehr schlecht	2	2,0%	15	1,2%
Schlecht	0	0,0%	44	3,4%
Weder schlecht noch gut	12	11,9%	143	11,1%
Gut	50	49,5%	672	52,4%
Sehr gut	35	34,7%	390	30,4%
keine Angabe	2	2,0%	19	1,5%
Anzahl Patienten	101	100,0%	1.283	100,0%
Anteil erreichter Punktzahl an maximal erreichbarer Punktzahl		79,3%		77,3%
Anzahl berücksichtigter Antworten	99	98,0%	1.264	98,5%

5.7 Freizeitmöglichkeiten

Wie beurteilen Sie die Freizeitmöglichkeiten innerhalb des Hauses (z.B. Spiele, Sport, Geselligkeit)?

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Sehr schlecht	0	0,0%	60	4,7%
Schlecht	5	5,0%	124	9,7%
Weder schlecht noch gut	38	37,6%	411	32,0%
Gut	40	39,6%	518	40,4%
Sehr gut	15	14,9%	132	10,3%
keine Angabe	3	3,0%	38	3,0%
Anzahl Patienten	101	100,0%	1.283	100,0%
Anteil erreichter Punktzahl an maximal erreichbarer Punktzahl		66,6%		60,8%
Anzahl berücksichtigter Antworten	98	97,0%	1.245	97,0%

Wie beurteilen Sie die Freizeitmöglichkeiten außerhalb des Hauses (z.B. Ausflüge, Spaziergänge, Veranstaltungen)?

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Sehr schlecht	0	0,0%	53	4,1%
Schlecht	6	5,9%	101	7,9%
Weder schlecht noch gut	29	28,7%	352	27,4%
Gut	38	37,6%	536	41,8%
Sehr gut	23	22,8%	192	15,0%
keine Angabe	5	5,0%	49	3,8%
Anzahl Patienten	101	100,0%	1.283	100,0%
Anteil erreichter Punktzahl an maximal erreichbarer Punktzahl		70,3%		64,4%
Anzahl berücksichtigter Antworten	96	95,0%	1.234	96,2%

5.8 Rehabilitationsergebnis

Wie bewerten Sie die Rehabilitationsmaßnahme insgesamt?

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Sehr schlecht (0)	1	1,0%	11	0,9%
1	1	1,0%	12	0,9%
2	1	1,0%	18	1,4%
3	3	3,0%	23	1,8%
4	4	4,0%	26	2,0%
5	2	2,0%	94	7,3%
6	4	4,0%	66	5,1%
7	10	9,9%	161	12,5%
8	29	28,7%	337	26,3%
9	21	20,8%	234	18,2%
Ausgezeichnet (10)	23	22,8%	279	21,7%
keine Angabe	2	2,0%	22	1,7%
Anzahl Patienten	101	100,0%	1.283	100,0%
Anteil erreichter Punktzahl an maximal erreichbarer Punktzahl		79,1%		77,8%
Anzahl berücksichtigter Antworten	99	98,0%	1.261	98,3%

6 Prozessqualität

Detailübersicht über die Beantwortung der einzelnen Items

I. Behandler-Patient-Kommunikation

Hat Ihr Arzt oder Therapeut Ihnen erklärt, wofür die einzelnen Therapien gut waren?

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Ja, alle Therapien wurden erklärt	63	62,4%	721	56,2%
Ja, aber nur einige Therapien wurden erklärt	13	12,9%	242	18,9%
Nein, obwohl ich mir das gewünscht hätte	7	6,9%	117	9,1%
Nein, ich wollte/brauchte keine Erklärung	5	5,0%	70	5,5%
keine Angabe	13	12,9%	133	10,4%
Anzahl Patienten	101	100,0%	1.283	100,0%
Anzahl relevanter Antworten	83 / 101	82,2%	1.080 / 1.283	84,2%
Anzahl erfüllter Prozesskriterien	63 / 83	75,9%	721 / 1.080	66,8%
Anzahl nicht erfüllter Prozesskriterien	20 / 83	24,1%	359 / 1.080	33,2%
Anzahl nicht relevanter Antworten	18 / 101	17,8%	203 / 1.283	15,8%

Hat Ihr behandelnder Arzt oder Therapeut zu Beginn der Behandlung Ihren Therapieplan mit Ihnen besprochen?

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Ja, ausführlich	56	55,4%	673	52,5%
Ja, aber eher oberflächlich	19	18,8%	306	23,9%
Nein, obwohl ich mir das gewünscht hätte	13	12,9%	169	13,2%
Nein, ich wollte/brauchte das nicht	4	4,0%	69	5,4%
keine Angabe	9	8,9%	66	5,1%
Anzahl Patienten	101	100,0%	1.283	100,0%
Anzahl relevanter Antworten	88 / 101	87,1%	1.148 / 1.283	89,5%
Anzahl erfüllter Prozesskriterien	56 / 88	63,6%	673 / 1.148	58,6%
Anzahl nicht erfüllter Prozesskriterien	32 / 88	36,4%	475 / 1.148	41,4%
Anzahl nicht relevanter Antworten	13 / 101	12,9%	135 / 1.283	10,5%

Hat Ihr Arzt gefragt, welche Erwartungen Sie an die Rehabilitation hatten?

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Ja	89	88,1%	1.023	79,7%
Nein	10	9,9%	227	17,7%
keine Angabe	2	2,0%	33	2,6%
Anzahl Patienten	101	100,0%	1.283	100,0%
Anzahl relevanter Antworten	99 / 101	98,0%	1.250 / 1.283	97,4%
Anzahl erfüllter Prozesskriterien	89 / 99	89,9%	1.023 / 1.250	81,8%
Anzahl nicht erfüllter Prozesskriterien	10 / 99	10,1%	227 / 1.250	18,2%
Anzahl nicht relevanter Antworten	2 / 101	2,0%	33 / 1.283	2,6%

Hat Ihr Arzt Ziele der Rehabilitation mit Ihnen vereinbart?

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Ja	76	75,2%	764	59,5%
Nein	15	14,9%	386	30,1%
keine Angabe	10	9,9%	133	10,4%
Anzahl Patienten	101	100,0%	1.283	100,0%
Anzahl relevanter Antworten	91 / 101	90,1%	1.150 / 1.283	89,6%
Anzahl erfüllter Prozesskriterien	76 / 91	83,5%	764 / 1.150	66,4%
Anzahl nicht erfüllter Prozesskriterien	15 / 91	16,5%	386 / 1.150	33,6%
Anzahl nicht relevanter Antworten	10 / 101	9,9%	133 / 1.283	10,4%

Haben Sie alles verstanden, was der Arzt Ihnen erklärt hat?

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Ja, immer	43	42,6%	466	36,3%
Ja, meistens	46	45,5%	532	41,5%
Ja, manchmal	4	4,0%	133	10,4%
Nein	0	0,0%	21	1,6%
Mein Arzt hat mir nichts erklärt, obwohl ich mir das gewünscht hätte	2	2,0%	59	4,6%
Ich wollte/brauchte keine Erklärungen	1	1,0%	13	1,0%
keine Angabe	5	5,0%	59	4,6%
Anzahl Patienten	101	100,0%	1.283	100,0%
Anzahl relevanter Antworten	95 / 101	94,1%	1.211 / 1.283	94,4%
Anzahl erfüllter Prozesskriterien	89 / 95	93,7%	998 / 1.211	82,4%
Anzahl nicht erfüllter Prozesskriterien	6 / 95	6,3%	213 / 1.211	17,6%
Anzahl nicht relevanter Antworten	6 / 101	5,9%	72 / 1.283	5,6%

Hat Ihr Arzt ein Abschlussgespräch mit Ihnen geführt?

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Ja	95	94,1%	1.186	92,4%
Nein	4	4,0%	65	5,1%
keine Angabe	2	2,0%	32	2,5%
Anzahl Patienten	101	100,0%	1.283	100,0%
Anzahl relevanter Antworten	99 / 101	98,0%	1.251 / 1.283	97,5%
Anzahl erfüllter Prozesskriterien	95 / 99	96,0%	1.186 / 1.251	94,8%
Anzahl nicht erfüllter Prozesskriterien	4 / 99	4,0%	65 / 1.251	5,2%
Anzahl nicht relevanter Antworten	2 / 101	2,0%	32 / 1.283	2,5%

II. Therapie und Pflege

Wie häufig kam es vor, dass bei einer bestimmten Einzeltherapie (z.B. Krankengymnastik oder Ergotherapie) Ihr jeweiliger Therapeut wechselte?

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Ich hatte immer andere Therapeuten	7	6,9%	50	3,9%
Ich hatte meistens andere Therapeuten	13	12,9%	91	7,1%
Ich hatte manchmal andere Therapeuten	35	34,7%	473	36,9%
Ich hatte immer die gleichen Therapeuten	31	30,7%	414	32,3%
Ich hatte keine Einzeltherapie	9	8,9%	175	13,6%
keine Angabe	6	5,9%	80	6,2%
Anzahl Patienten	101	100,0%	1.283	100,0%
Anzahl relevanter Antworten	86 / 101	85,1%	1.028 / 1.283	80,1%
Anzahl erfüllter Prozesskriterien	66 / 86	76,7%	887 / 1.028	86,3%
Anzahl nicht erfüllter Prozesskriterien	20 / 86	23,3%	141 / 1.028	13,7%
Anzahl nicht relevanter Antworten	15 / 101	14,9%	255 / 1.283	19,9%

Haben Sie alles verstanden, was Ihr jeweiliger Therapeut Ihnen bezüglich Ihrer Behandlung erklärt hat?

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Ja, immer	34	33,7%	531	41,4%
Ja, meistens	49	48,5%	519	40,5%
Ja, manchmal	5	5,0%	87	6,8%
Nein	0	0,0%	22	1,7%
Mir wurde nichts erklärt	6	5,9%	63	4,9%
Ich wollte das gar nicht so genau wissen	1	1,0%	10	0,8%
keine Angabe	6	5,9%	51	4,0%
Anzahl Patienten	101	100,0%	1.283	100,0%
Anzahl relevanter Antworten	94 / 101	93,1%	1.222 / 1.283	95,2%
Anzahl erfüllter Prozesskriterien	83 / 94	88,3%	1.050 / 1.222	85,9%
Anzahl nicht erfüllter Prozesskriterien	11 / 94	11,7%	172 / 1.222	14,1%
Anzahl nicht relevanter Antworten	7 / 101	6,9%	61 / 1.283	4,8%

Wenn Sie Fragen an die Pflegekräfte hatten, konnten Sie jemanden erreichen, der Ihnen geantwortet hat?

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Ja, immer	49	48,5%	601	46,8%
Ja, meistens	26	25,7%	405	31,6%
Ja, manchmal	11	10,9%	95	7,4%
Nein	2	2,0%	21	1,6%
Ich hatte keine Fragen	12	11,9%	133	10,4%
keine Angabe	1	1,0%	28	2,2%
Anzahl Patienten	101	100,0%	1.283	100,0%
Anzahl relevanter Antworten	88 / 101	87,1%	1.122 / 1.283	87,5%
Anzahl erfüllter Prozesskriterien	75 / 88	85,2%	1.006 / 1.122	89,7%
Anzahl nicht erfüllter Prozesskriterien	13 / 88	14,8%	116 / 1.122	10,3%
Anzahl nicht relevanter Antworten	13 / 101	12,9%	161 / 1.283	12,5%

Kam es manchmal zu zeitlichen Überschneidungen zwischen einzelnen Therapien, Untersuchungen, Visiten oder Vorträgen?

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Ja, immer	1	1,0%	17	1,3%
Ja, meistens	0	0,0%	41	3,2%
Ja, manchmal	33	32,7%	456	35,5%
Nein	65	64,4%	754	58,8%
keine Angabe	2	2,0%	15	1,2%
Anzahl Patienten	101	100,0%	1.283	100,0%
Anzahl relevanter Antworten	99 / 101	98,0%	1.268 / 1.283	98,8%
Anzahl erfüllter Prozesskriterien	98 / 99	99,0%	1.210 / 1.268	95,4%
Anzahl nicht erfüllter Prozesskriterien	1 / 99	1,0%	58 / 1.268	4,6%
Anzahl nicht relevanter Antworten	2 / 101	2,0%	15 / 1.283	1,2%

III. Nachsorge

Wissen Sie, was Sie nach der Rehabilitation aufgrund Ihrer Erkrankung tun dürfen und was Sie nicht tun dürfen?

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Ja, vollkommen	54	53,5%	605	47,2%
Ja, einigermaßen	44	43,6%	577	45,0%
Nein	2	2,0%	81	6,3%
keine Angabe	1	1,0%	20	1,6%
Anzahl Patienten	101	100,0%	1.283	100,0%
Anzahl relevanter Antworten	100 / 101	99,0%	1.263 / 1.283	98,4%
Anzahl erfüllter Prozesskriterien	54 / 100	54,0%	605 / 1.263	47,9%
Anzahl nicht erfüllter Prozesskriterien	46 / 100	46,0%	658 / 1.263	52,1%
Anzahl nicht relevanter Antworten	1 / 101	1,0%	20 / 1.283	1,6%

Haben Sie Therapieanleitungen für Zuhause (z.B. gymnastische Übungen, Ernährungstipps, Trainingsmaßnahmen) erhalten?

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Ja	68	67,3%	890	69,4%
Nein, obwohl ich mir das gewünscht hätte	20	19,8%	222	17,3%
Nein, ich wollte/brauchte das nicht	11	10,9%	145	11,3%
keine Angabe	2	2,0%	26	2,0%
Anzahl Patienten	101	100,0%	1.283	100,0%
Anzahl relevanter Antworten	88 / 101	87,1%	1.112 / 1.283	86,7%
Anzahl erfüllter Prozesskriterien	68 / 88	77,3%	890 / 1.112	80,0%
Anzahl nicht erfüllter Prozesskriterien	20 / 88	22,7%	222 / 1.112	20,0%
Anzahl nicht relevanter Antworten	13 / 101	12,9%	171 / 1.283	13,3%

Haben Sie Informationen über weiterführende Behandlungsmöglichkeiten erhalten?

	Indexeinrichtung		Referenzeinrichtungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Ja	67	66,3%	719	56,0%
Nein, obwohl ich mir das gewünscht hätte	17	16,8%	336	26,2%
Nein, ich wollte/brauchte keine Informationen darüber	14	13,9%	198	15,4%
keine Angabe	3	3,0%	30	2,3%
Anzahl Patienten	101	100,0%	1.283	100,0%
Anzahl relevanter Antworten	84 / 101	83,2%	1.055 / 1.283	82,2%
Anzahl erfüllter Prozesskriterien	67 / 84	79,8%	719 / 1.055	68,2%
Anzahl nicht erfüllter Prozesskriterien	17 / 84	20,2%	336 / 1.055	31,8%
Anzahl nicht relevanter Antworten	17 / 101	16,8%	228 / 1.283	17,8%